

1/2

14. Januar
2022

Krautheim

Die Stadt des Götzenspruchs



Amts- und Mitteilungsblatt



Foto: Stadt Krautheim

Corona-Testangebote in Krautheim

Stadt-Apotheke Krautheim mit Unterstützung der Katholischen Sozialstation Krautheim, Götzstraße 17:

Montag - Freitag, 11.00 - 13.00 Uhr und 17.00 - 19.00 Uhr, mit Terminvereinbarung unter: <https://app.no-q.info/teststelle-stadt-apotheke/checkins#/5934/2022-01-12>

„**Testzentrum Krautheim**“ im TSC-Tennisheim über Hand-in-Hand-Pflege Odenwald:

Montag - Freitag, 12.00 - 18.00 Uhr, ohne Terminvereinbarung

Fundsachen

In der Kirche Neunstetten wurde am vierten Advent eine **braune Brille** liegen gelassen. Bei der Realschule Krautheim wurde ein **Schlüsselbund** mit zwei Schlüsseln und ein Kettenanhänger gefunden. In der Alte Burgstr. in Krautheim wurde ein einzelner **Schlüssel** gefunden.

Zur Abholung der Fundsachen bitten wir Sie, vorab telefonisch einen Termin unter Tel. 06294/98-13 zu vereinbaren. Vielen Dank



Rathaus geschlossen

Wegen der aktuellen Corona-Lage bleibt das Rathaus geschlossen. Nähere Infos finden Sie auf der nächsten Seite



Christbaumsammlung der Jugendfeuerwehr Krautheim



Wann: 15.01.2022

Wo: Krautheim und allen Ortsteilen

Beginn: 9 Uhr

Über eine kleine Spende, welche an den Bäumen hängt, würden wir uns sehr freuen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!





Rathausbesuche in der aktuellen Corona-Situation

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Damen und Herren!

Aufgrund der aktuell verschärften Corona-Lage bitten wir die Besucherinnen und Besucher des Rathauses, sich vor einem Termin im Rathaus telefonisch oder per E-Mail anzumelden.

**Nur mit einem bestätigten Termin werden Besucher ins Rathaus gelassen.
Zudem gilt die 3G-Regelung (geimpft, genesen, getestet) und Maskenpflicht.**

Sie erreichen uns unter der

Telefonnummer: 06294/98-0 oder

per E-Mail: stadt@krautheim.de

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Freundliche Grüße

Andreas Köhler,
Bürgermeister

Corona-Regeln ab 12. Januar 2022

In Baden-Württemberg richten sich die Corona-Maßnahmen nach einem vierstufigen System, das sich an den Hospitalisierungen orientiert:

» **Basisstufe:** Hospitalisierungsinzidenz unter 1,5 und nicht mehr als 249 Intensivbetten mit COVID-19-Patient*innen belegt
 Aufgrund der stark ansteigenden Omikron-Welle und dem damit zu erwartenden erneutem Anstieg der Hospitalisierungen gelten die Regelungen der Alarmstufe II vorerst unabhängig von den Schwellenwerten bis zum 1. Februar 2022 weiter.

» **Alarmstufe II:** Ab Hospitalisierungsinzidenz von 6,0 **oder** ab 450 mit COVID-19-Patient*innen belegten Intensivbetten.

Die **Warnstufe** wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 1,5 erreicht oder überschreitet **oder** die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 250 erreicht oder überschreitet. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gelten in einigen Bereichen bei 3G eine PCR-Testpflicht sowie Kontaktbeschränkungen von **1 Haushalt + 5 weitere Personen** (siehe Ausnahmen).

Die **Alarmstufe** wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 3,0 erreicht oder überschreitet **oder** die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 390 erreicht oder überschreitet. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gelten in einigen Bereichen ein Teilnahme- und Zutrittsverbot (2G) sowie Kontaktbeschränkungen von **1 Haushalt + 2 weitere Personen** (siehe Ausnahmen).

Die **Alarmstufe II** wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 6,0 erreicht oder überschreitet **oder** die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 450 erreicht oder überschreitet. In der Alarmstufe II gilt in vielen Einrichtungen 2G+. Im Einzelhandel, der nicht der Grundversorgung dient, gilt 2G. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gelten Kontaktbeschränkungen von **1 Haushalt + 2 weitere Personen**. Für geimpfte und genesene Personen, sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können oder für die es keine allgemeine [Impfempfehlung](#) der STIKO gibt, gilt bei privaten Zusammenkünften eine Beschränkung auf maximal 10 Personen in geschlossenen Räumen und 50 Personen im Freien.

Inhaltsverzeichnis der Übersicht:

- 2: Maskenpflicht, 3G, 2G und 2G+
- 3: Weihnachtsmärkte | Private Treffen
- 4: Öffentliche Veranstaltungen | Öffentlicher Verkehr
- 5: Kultureinrichtungen | Religiöse Veranstaltungen | Beherbergung
- 6: Messen, Ausstellungen, Kongresse | Gastronomie, Vergnügungsstätten, Mensen, Cafeterien
- 7: Freizeiteinrichtungen | Körpernahe Dienstleistungen
- 8: Touristische Verkehre | Sport in Sportanlagen und Sportstätten
- 9: Sportveranstaltungen | Einzelhandel
- 10: Außerschulische Bildung | Berufliche Fortbildung
- 11: Clubs, Diskotheken | Prostitutionsstätten

Medizinische Maskenpflicht

Gilt grundsätzlich in öffentlich zugänglichen geschlossenen Räumen, am Arbeitsplatz und in Betriebsstätten, wenn der Abstand nicht eingehalten werden kann, im Nah- und Fernverkehr und auf Weihnachtsmärkten.



Ausnahmen:

- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre.
- » Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztlicher Nachweis notwendig).
- » In geschlossenen Räumen bei privaten Treffen, privaten Feiern, in der Gastronomie, Kantinen, Mensen und Cafeterien während des Essens und Trinkens und beim Sport treiben.
- » Im Freien nur dann, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen dauerhaft eingehalten werden kann (gilt nicht auf Weihnachtsmärkten).
- » Beim 2G-Optionsmodell in der Basisstufe.

Bitte beachten Sie: Die Maskenpflicht an Schulen ist über die [Corona-Verordnung Schule](#) geregelt.

In Innenbereichen mit Maskenpflicht **müssen** Personen ab 18 Jahren eine FFP2-Maske (oder vergleichbar) tragen. Dies gilt nicht in Arbeits- und Betriebsstätten. Hier gilt weiter die [SARS-CoV-2-Arbeitsschutzverordnung](#) des Bundes.

3G, PCR-Testpflicht und 2G

3G: Zutritt nur für getestete, geimpfte oder genesene Personen 3G+PCR: Zutritt nur für PCR-getestete, geimpfte oder genesene Personen

2G: Zutritt nur für geimpfte oder genesene Personen



Ausnahmen:

- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre.°
- » Kinder bis einschließlich 7 Jahre, die noch nicht eingeschult sind.°
- » Grundschüler*innen, Schüler*innen eines sonderpädagogischen Bildungs- / Beratungszentrums, einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule° – gilt nur für Schüler*innen bis einschließlich 17 Jahre und nicht während der Ferien.°
- » Personen bis einschließlich 17 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen.°
- » Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (ärztlicher Nachweis notwendig).°
- » Personen, für die es keine allgemeine [Impfempfehlung](#) der Ständigen Impfkommision (STIKO) gibt.°

2G+

Zutritt für geimpfte oder genesene Personen nur mit negativem Schnell- oder PCR-Test, falls die Impfung oder Infektion länger als 3 Monate zurückliegt.



Ausnahmen:

- » Genesene/geimpfte Personen, die ihre Auffrischimpfung („Booster“) erhalten haben.
- » Vollständig geimpfte Personen oder Genesene mit einer nachfolgenden Impfung (letzte erforderliche Einzelimpfung liegt min. 14 Tage und max. 3 Monate zurück).
- » Kinder bis einschließlich 7 Jahre, die noch nicht eingeschult sind.°
- » Personen, für die es keine Empfehlung für eine Auffrischimpfung der STIKO gibt. Also bspw. vollständig geimpfte Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre und Schwangere im ersten Schwangerschaftsdrittel.

°Gilt nicht für Saunen, Clubs und Diskotheken
 °°Negativer Antigen-Test erforderlich



Stand: 11. Januar 2022

Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

3

Stufenplan



Hygienekonzept



Datenverarbeitung



Maskenpflicht



Nachweislich geimpft, getestet **oder** genesen



Nachweislich geimpft **oder** genesen



Nachweislich geimpft **oder** genesen **und** getestet

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 Volks- und Stadtfeste 	3G	3G	2G max. 50 % der üblichen Besucherzahl erlaubt.	nicht erlaubt
 Private Zusammenkünfte und private Veranstaltungen (wie Geburtstage, Hochzeitsfeiern etc. Gilt auch bei Treffen in gastronomischen Betrieben)	Ohne weitere Regelungen oder Beschränkung der Personenanzahl	1 Haushalt plus 5 weitere Personen Geimpfte und Genesene, Personen bis einschl. 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, zählen nicht dazu. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.	1 Haushalt plus 2 weitere Personen aus 1 Haushalt Geimpfte und Genesene, Personen bis einschl. 13 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, zählen nicht dazu. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.	Wenn nicht geimpfte/genesene Personen teilnehmen: 1 Haushalt plus 2 weitere Personen aus 1 Haushalt . Personen bis einschl. 13 Jahre zählen nicht zur Personenzahl hinzu. Paare, die nicht zusammen leben, gelten als ein Haushalt. Ausschließlich geimpfte/ genesene Personen ^o : Innen: max. 10 Personen Außen: max. 50 Personen Kinder/Jugendliche bis einschl. 13 Jahre zählen nicht mit. ^o und Personen bei denen Impfung aus med. Gründen nicht möglich bzw. ohne Impfempfehlung der STIKO.

Stand: 11. Januar 2022

Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

4

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 Öffentliche Veranstaltungen (wie Theater, Oper, Konzert, Stadtfest, Informationsveranstaltungen, Stadtführungen, Kongresse, Sportveranstaltungen, Betriebs- und Vereinsfeiern sowie Veranstaltungen der Breitenkultur) 	In geschlossenen Räumen 3G	In geschlossenen Räumen 3G mit PCR-Test	2G Maximal 50 % Auslastung aber nicht mehr als 25.000 Besucher*innen.	2G+ Im Freien und in geschlossenen Räumen maximal 50 % der Kapazität, aber nicht mehr als 500 Besucher*innen.
	Im Freien bei >5.000 Personen oder bei Nichteinhaltung des Mindestabstands 3G	Im Freien 3G		
 Öffentliche Verkehrsmittel 	3G			

Stand: 11. Januar 2022

Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

5

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 Kultureinrichtungen (wie Galerien, Museen, Bibliotheken°, Archive°, Gedenkstätten) °Abholung bestellter Medien unbeschränkt möglich   	In geschlossenen Räumen 3G	In geschlossenen Räumen 3G mit PCR-Test	2G Ausnahme: Archive und Landesbibliotheken 3G mit PCR-Test	2G+ Ausnahme: Archive und Landesbibliotheken 3G mit PCR-Test
	Im Freien ohne weitere Regelungen	Im Freien 3G		
 Religiöse Veranstaltungen   			Mindestabstand von 1,5 Metern zu Personen, die nicht zum eigenen Haushalt gehören, muss eingehalten werden.	
 Beherbergung   	3G Erneuter Test alle 3 Tage	3G Erneuter Test alle 3 Tage	2G Ausnahmen für geschäftliche und dienstliche Reisen und Härtefälle.	2G Ausnahmen für geschäftliche und dienstliche Reisen und Härtefälle.

Stand: 11. Januar 2022

Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

6

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 Messen und Ausstellungen   	In geschlossenen Räumen 3G	In geschlossenen Räumen 3G nur PCR-Test	2G	nicht erlaubt
	Im Freien ohne weitere Regelungen	Im Freien 3G		
 (Hotel-)Gastronomie, Vergnügungsstätten sowie Mensen und Cafeterien (Regelung gilt nur für externe Personen)   	In geschlossenen Räumen 3G	In geschlossenen Räumen 3G nur PCR-Test	In geschlossenen Räumen 2G	2G+ Sperrstunde von 22:30 Uhr bis 6 Uhr
	Im Freien ohne weitere Regelungen	Im Freien 3G	Im Freien 3G nur PCR-Test	

Stand: 11. Januar 2022

Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

7

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 <p>Freizeiteinrichtungen (wie Freizeitparks, (Spaß-)Bäder, Thermen, Solarien, Zoos, Indoor-Spielplätze, Fitnessstudios, Saunen etc.)</p>   	In geschlossenen Räumen 	In geschlossenen Räumen  nur PCR-Test	 <p>Der Betrieb von Dampfbädern, Warmlufträumen und ähnlichem ist untersagt.</p>	 <p>Der Betrieb von Dampfbädern, Warmlufträumen und ähnlichem ist untersagt.</p>
	Im Freien ohne weitere Regelungen	Im Freien 		
 <p>Körpernahe kosmetische Dienstleistungen</p>   			 <p>Ausnahmen für Friseurbetriebe und Barbershops. Hier gilt 3G mit PCR-Test</p>	 <p>Ausnahmen für Friseurbetriebe und Barbershops. Hier gilt 3G mit PCR-Test</p>

Stand: 11. Januar 2022

Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

8

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 <p>Touristische Verkehre (wie Schifffahrten, Skilifte, Seilbahnen, Busreisen etc.)</p>   	In geschlossenen Räumen 	In geschlossenen Räumen  nur PCR-Test		
	Im Freien ohne weitere Regelungen	Im Freien 		
 <p>Sport in Sportstätten und Sportanlagen</p>    <p>keine Maskenpflicht während der Sportausübung keine Datenverarbeitung auf frei zugänglichen Anlagen</p>	In geschlossenen Räumen 	In geschlossenen Räumen  nur PCR-Test		
	Im Freien ohne weitere Regelungen	Im Freien 	Im Freien 	Im Freien 

Stand: 11. Januar 2022

Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 Sportveranstaltungen im Profi- und Amateursport wie Ligaspiele, Turniere, Wettkämpfe etc.   	In geschlossenen Räumen generell und im Freien bei >5.000 Personen oder bei Nichteinhaltung des Mindestabstands 	In geschlossenen Räumen  mit PCR-Test	 Maximal 50 % Auslastung aber nicht mehr als 25.000 Besucher*innen.	 Im Freien und in geschlossenen Räumen maximal 50 % der Kapazität, aber nicht mehr als 500 Zuschauer*innen.
		Im Freien 		
 Einzelhandel (auch Flohmärkte)  	Ohne weitere Regelungen		 Ausgenommen Grundversorgung sowie Abhol- und Lieferangebote	 Ausgenommen Grundversorgung sowie Abhol- und Lieferangebote

Zum Einzelhandel, der der Grundversorgung dient, zählen:

Apotheken, Ausgabestellen der Tafeln, Babyfachmärkte, Bäckereien, Banken und Sparkassen, Baumärkte, Baumschulen, Blumenfachgeschäfte, Drogerien, Futtermittelmärkte, Gartenmärkte, Gärtnereien, Getränkemärkte, Hofläden, Hörgeräteakustiker*innen, Konditoreien, Lebensmittelhandel (Supermärkte) einschließlich der Direktvermarktung (Hofläden), Metzgereien, mobile Verkaufsstände für landwirtschaftliche Produkte und Erzeugnisse, Optiker*innen, Orthopädieschuhtechniker*innen, Poststellen und Paketdienste, Reformhäuser, Raiffeisenmärkte, Reise- und Kundenzentren zum Fahrkartenverkauf im öffentlichen Personenverkehr, Reinigungen, Sanitätshäuser, Stellen des Zeitschriften- und Zeitungsverkaufs, Supermärkte, Tankstellen, Tierbedarfsmärkte, Waschsalons sowie Wochenmärkte.

Stand: 11. Januar 2022

Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 Außerschulische Bildung (wie VHS-Kurse, Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen)   	In geschlossenen Räumen 	In geschlossenen Räumen  nur PCR-Test		
		Im Freien ohne weitere Regelungen		
 Bildung (wie berufliche Ausbildung, Fahr-, Flug- und Bootsschulen, Sprach- und Integrationskurse)   	ohne weitere Regelungen		 bei mehrtägigen Veranstaltungen erneuter Test alle 3 Tage	

Stand: 11. Januar 2022

Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

11

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 Diskotheken, Clubs und clubbähnliche Lokale (Ausnahmen für nicht impffähige Personen und Schüler*innen gelten nicht)   	In geschlossenen Räumen  nur PCR-Test			nicht erlaubt
	Im Freien wie öffentliche Veranstaltungen			
 Prostitutionsstätten   	 3G	 nur PCR-Test	 2G	 2G+

Grundsätzlich gilt:



Abstand halten



Hygieneregeln beachten



Medizinische Maske tragen



Corona-Warn-App benutzen



Regelmäßig lüften



Amtliche Bekanntmachungen

Neuer Kollege im Bauhof

Seit 1. Januar 2022 unterstützt Herr Gerhard Retzbach aus Gommersdorf den städtischen Bauhof. Wir wünschen Herrn Retzbach einen guten Start und viel Freude an seiner neuen Tätigkeit.



Abholung von Personalausweisen bzw. Reisepässen

Die bis 24.12.2021 beantragten Reisepässe wurden uns von der Bundesdruckerei zugesandt.

Die neuen Personalausweise können ein paar Tage nachdem die Antragsteller ihren PIN Brief von der Bundesdruckerei erhalten haben abgeholt werden.

Bitte bringen Sie die alten Reisepässe bzw. Personalausweise mit, sofern diese nicht schon bei der Antragstellung entwertet wurden.

Bitte um Beachtung, dass die Pass- und Personalausweisgebühr grundsätzlich bei der Antragstellung zu bezahlen ist.

- Antragstellende Person ab 24 Jahren 37,00 Euro
- Antragstellende Person unter 24 Jahren 22,80 Euro
- Reisepass Person ab 24 Jahren 60,00 Euro
- Reisepass Person unter 24 Jahren 37,50 Euro

Zur Abholung bitten wir Sie, vorab einen Termin unter Tel. 06294/98-13 zu vereinbaren. Vielen Dank!



Aus den Ortsteilen

Gommersdorf

Pflegemaßnahmen an den Feldwegen

Im Januar möchten wir noch anstehende Pflegearbeiten an den Feldwegen (Lichttraumprofil) durchführen, dazu möchte ich freiwillige Helfer herzlich einladen.

Voraussichtliche Termine wären, sofern das Wetter mitspielt, der 22.1.2022 und der 29.1.2022 von ca. 8.00 bis 12.00 Uhr mit der Bitte, euch bei mir vorab zu melden zur genaueren Planung und Treff-

punktvereinbarung. Entsprechende Einsatzgeräte sollten mitgebracht werden.

Ich freue mich auf eure Mithilfe.

Stefan Hammel, Ortsvorsteher, Tel. 06294/1330

Müllentsorgung auf dem Friedhof

Liebe Gommersdorfer, liebe Friedhofsbesucher, ab sofort gibt es keine Mülltonne bzw. keine grüne Tonne mehr im Friedhof.

Der anfallende Restmüll muss von den Friedhofsbesuchern wieder mitgenommen werden, außer Grüngut, das darf weiterhin auf dem Grüngutplatz hinter der Friedhofsmauer entsorgt werden, was kompostiert wird.

Ein entsprechendes Hinweisschild wurde vom Bauhof an der Friedhofsmauer (vor dem Grüngutplatz) angebracht.

Bitte helft alle mit, den Friedhof sauber zu halten.

Stefan Hammel, Ortsvorsteher

Klepsau

Einladung zur Ortschaftsratsitzung am 19.1.2022

Öffentliche Ortschaftsratsitzung in Klepsau

Am Mittwoch, 19.1.2022 findet um 20.00 Uhr im Bürgersaal Bachstraße 14 eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Bürgerfragen
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher OR-Sitzung
3. Baugesuche
3. Information des Vorsitzenden
4. Verschiedenes

Zu dieser Sitzung ist die gesamte Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Hans-Joachim Heßlinger, Ortsvorsteher

Oberginsbach

Der TÜV kommt nach Oberginsbach

Die Zugmaschinenaktion 2022 findet am **22. Januar 2022** von **8.00 bis 11.30 Uhr** im und am Bürgerhaus in Oberginsbach statt. Geprüft werden landwirtschaftliche Zug- und Arbeitsmaschinen bis 40 km/h sowie ungebremste Anhänger.



Landratsamt Hohenlohekreis

Andreas Dürr übernimmt Hohenloher Gartenparadies

Die Mitgliederversammlung der Touristikgemeinschaft Hohenlohe e.V. hat Caroline Bogenschütz zur neuen Geschäftsführerin bestellt. Die Leiterin des Amtes für Wirtschaftsförderung und Tourismus im Landratsamt Hohenlohekreis tritt damit die Nachfolge von Andreas Dürr an, der nach 35 Jahren in der Touristikgemeinschaft seit 1. November die Geschäftsführung des von ihm mitgegründeten länderübergreifenden Gartennetzwerks übernommen hat. Dieser Wechsel vervollständigt auch die Umstrukturierung zu Jahresbeginn, als die Touristikgemeinschaft mit der Wirtschaftsinitiative Hohenlohe GmbH sowie den Bereichen Kreiswirtschaftsförderung, Kreisentwicklung, Europa und Kreispartnerschaften zu einem Amt zusammengeführt wurde.

Gleichzeitig soll das Hohenloher Gartenparadies mit seinem Gartennetzwerk ganz neu aufgestellt und gestärkt werden. Als Geschäftsführer wird Andreas Dürr nicht nur den Erholungswert von Gärten für Touristen und die örtliche Bevölkerung, sondern auch das wichtige Thema der Biodiversität in den unterschiedlichen Park- und Gartenanlagen der Netzwerkmitglieder und ihrer Kooperationspartner in den Fokus stellen.

„Ich bin Andreas Dürr für seine langjährige erfolgreiche Arbeit im Bereich Tourismus sehr dankbar und freue mich gleichzeitig sehr darüber, dass er nun mit dem Gartennetzwerk ein wichtiges Projekt nach vorne bringt, das uns allen am Herzen liegt“, erklärt Landrat Dr. Matthias Neth. „Caroline Bogenschütz wünsche ich bei der Verzahnung der Bereiche Wirtschaft und Tourismus weiterhin viel Erfolg.“

Durch diese Vernetzung soll sich auch die Touristkgemeinschaft weiter entfalten können - beispielsweise durch die Projekte „Hohenlohe to go“ und „Regionales auf Knopfdruck“, die Einführung von Radservicepunkten unter dem Motto „Hohenlohe mit dem Rad erfahren“ sowie die Bewerbungen um eine Förderung aus dem LEADER-Programm ab 2023. Spannende Entwicklungen zeichnen sich ferner durch einen begleiteten Prozess zur Gründung einer Tourismuskoooperation im nördlichen Baden-Württemberg sowie die Evaluierung der Genießerregion Hohenlohe ab. „Ansonsten werden wir das, was in den vergangenen Jahren geschaffen wurde, weiterführen und weiterentwickeln“, sagt Caroline Bogenschütz. „Und natürlich freue ich mich auf die weitere Zusammenarbeit mit Andreas Dürr, dann in neuer Funktion.“



Caroline Bogenschütz wurde von der Mitgliederversammlung der Touristikgemeinschaft Hohenlohe e.V. zur neuen Geschäftsführerin bestellt

Foto: Landratsamt Hohenlohekreis

Hohenloher Apfelvielfalt zum Tag des Apfels

Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises verfilmt Apfelrezepte Anlässlich des Tag des Apfels am 11. Januar wurden im Rahmen der Landesoffensive „MACH'S MAHL“ verschiedene originelle Apfelrezepte mit Iris Roski, Meisterin der Hauswirtschaft und Mitarbeiterin des Landwirtschaftsamts Hohenlohekreis, verfilmt. So beeindruckt der Apfel durch seine vielfältigen Einsatzmöglichkeiten: Von der Vorspeise bis zum Snack ist für alle etwas dabei. In süßen wie auch in herzhaften Gerichten kann das heimische Superfood in Szene gesetzt werden. Die Videos sind auf dem YouTube-Kanal des Landratsamtes Hohenlohekreis zu finden unter Playlists > Hohenloher Apfelvielfalt. Dr. Thomas Winter, Dezernent für Ländlichen Raum, lädt die Verbraucher herzlich ein, sich heimische Äpfel schmecken zu lassen: „So tut man sich selbst und den Erzeugern im Hohenlohekreis etwas Gutes. Mit dem Kauf von Äpfeln aus der Region entscheiden sich Verbraucher für ein Stück Heimat mit ausgezeichnete Qualität und unterstützen zusätzlich unsere Obstbauern vor Ort.“ Außerdem liefern Äpfel wertvolle Inhaltsstoffe für den Menschen. Neben Wasser enthält der Apfel viele Mineralstoffe und Spurenelemente. Auch der Vitamin-C-Gehalt kann sich sehen lassen. Durch die enthaltenen Ballaststoffe sättigt der Apfel und fördert die Verdauung. Daniela Katz-Raible, Fachdienstleiterin für Hauswirtschaft und Ernährung, empfiehlt die gewaschenen Äpfel immer mit Schale zu verzehren: „Viele Vitamine und insbesondere die Ballaststoffe stecken in der bzw. direkt unter der Schale.“

Mit 12.106 Hektar werden auf ca. zwei Dritteln der gesamten Baumobstfläche Baden-Württembergs Äpfel angebaut. Auch Hohenlohe gilt neben der Bodenseeregion und dem Rheintal als Anbauschwerpunkt. Darüber hinaus hat Baden-Württemberg mit rund 116.000 Hektar auch die umfangreichsten Streuobstflächen bundesweit. Im Hohenlohekreis wird der Bestand der Streuobstbäume auf rund 180.000 Hochstämme geschätzt. Diese Streuobstfrüchte werden vor allem für Fruchtsäfte genutzt. „Die Streuobstflächen beheimaten nicht nur vielfältige Obstsorten, sondern viele Tierarten wie Insekten und Vögel“, so Monika Göldenboth, Spezialistin für Biodiversität am Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises. Sie sieht in der Bewirtschaftung von Streuobstwiesen einen wichtigen Beitrag zur Biodiversität. Streuobst ist ein immaterielles Kulturerbe, zu welchem auch traditionelle Handwerkstechniken rund um die Verarbeitung des Obstes und der Nutzung gehören.

Digitale Workshops für haupt- und ehrenamtliche Akteure in der Seniorenarbeit

Projekt „Im Alter IN FORM“ behandelt Themen der Gesundheitsförderung für Seniorinnen und Senioren

Das Projekt „Im Alter IN FORM“ der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisation e.V., bietet im neuen Jahr für haupt- und ehrenamtliche Akteure in der Seniorenarbeit digitale Workshops zu verschiedenen Themen der Gesundheitsförderung für Seniorinnen und Senioren an. Zu folgenden Themen werden fachliche Informationen und Tipps zur Umsetzung von Angeboten zur Gesundheitsförderung älterer Menschen mit besonderen Bedarfen im Rahmen der Workshops angeboten:

- Gesundheitsförderung im Alter - eine bedeutsame Aufgabe für Politik und Gesellschaft
- Genussvoll essen für mehr Wohlbefinden im Alter
- Fit im Alltag, aktiv gegen Stürze
- Alter mit Biss - Zahn- und Mundgesundheit
- Gemeinsam für mehr Gesundheit - Aufbau von Strukturen und Kooperationen
- Praktische Umsetzung der Gesundheitsförderung auf kommunaler Ebene - aber wie?

Die kostenlosen Workshops starten Mitte Januar 2022. Das Anmeldeformular ist auf der folgenden Seite zu finden: <https://im-alter-inform.de/angebote/schulungen/digitale-workshops>. Dieses muss ausgefüllt per E-Mail an ploetzer@bagso.de gesendet werden.

Weitere Informationen, Termine und Inhalte gibt es unter <https://im-alter-inform.de/weiterbildung/schulungen/basisschulungen-1/>

Weitere Omikron-Fälle im Hohenlohekreis bestätigt Landrat Dr. Matthias Neth kritisiert Corona-Protteste

In den vergangenen Tagen wurden dem Gesundheitsamt des Hohenlohekreises insgesamt acht weitere Omikron-Fälle bestätigt. Aufgrund der besonders schnellen Verbreitung ist davon auszugehen, dass zahlreiche weitere Fälle hinzukommen und diese besorgniserregende Virusvariante bald das Infektionsgeschehen bestimmt.

Im Hinblick auf diese Entwicklungen kritisiert Landrat Dr. Matthias Neth die sogenannten Montagsspaziergänge: „Wer in dieser Lage gegen die Corona-Regeln demonstrieren geht, muss sich seiner besonderen Verantwortung bewusst sein und die Vorgaben der Corona-Verordnung einhalten, also insbesondere Maske tragen und Abstand halten. Deshalb appelliere ich an alle Teilnehmer der Proteste: Seien Sie rücksichtsvoll und beachten Sie zu Ihrem eigenen Schutz, aber auch zum Schutz Ihrer Mitmenschen die geltenden Regelungen. Ich halte die Versammlungsfreiheit für eines der wichtigsten Grundrechte unserer Demokratie überhaupt. Allerdings hat die Versammlungsfreiheit dort ihre Grenzen, wo von der Versammlung eine Gefährdung für die Öffentlichkeit ausgeht. Eben diese Gefährdung besteht, wenn viele Menschen ohne Maske und Abstand zusammenkommen und dabei die durch Omikron gestiegene Ansteckungsgefahr ignorieren. Sollte es in Zukunft vermehrt zu solchen Verstößen gegen die Corona-Verordnung kommen, wird ein Versammlungsverbot als letztes Mittel erteilt werden müssen.“

Bezirksschornsteinfeger bestellt

Rainer Rössler, Markus Schmidt und Peter Schwarz erneut für die Kehrbezirke Nr. 6, 7 und 9 des Hohenlohekreises berufen.

Mit Wirkung vom 1. Januar 2022 wurden vom Landratsamt Hohenlohekreis zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger jeweils befristet für die Dauer von sieben Jahren bestellt:

- Rainer Rössler auf den Kehrbezirk Hohenlohekreis Nr. 7,
- Markus Schmidt auf den Kehrbezirk Hohenlohekreis Nr. 6 und
- Peter Schwarz auf den Kehrbezirk Hohenlohekreis Nr. 9.

Alle drei haben die jeweiligen Kehrbezirke bereits seit sieben Jahren als bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger verwaltet. Die Grenzen und Größen der Kehrbezirke bestehen in den bisherigen Formen weiter. Sie können auf der entsprechenden Internetseite des Hohenlohekreises sowie auf der Internetseite der Schornsteinfeger Innung Stuttgart abgefragt und eingesehen werden.

Den bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegern sind die hoheitlichen Tätigkeiten im Schornsteinfegerwesen übertragen. Diese umfassen das Führen des Kehrbuches, das Durchführen der Feuerstättenschau, das Ausstellen von Feuerstättenbescheiden und die Bauabnahmen. Für die fristgerechte Ausführung der im Feuerstättenbescheid festgelegten Kehr-, Überprüfungs- und Messarbeiten sind seit dem Wegfall des früheren Kehrmonopols zum 1.1.2013 die Eigentümer von Gebäuden und Räumen selbst verantwortlich. Mit der Durchführung der Arbeiten kann der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger oder ein anderer Schornsteinfeger-Handwerksbetrieb beauftragt werden.

Ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte für den Zensus 2022 gesucht

Befragungen von Mai bis Juli 2022

2022 findet in Deutschland wieder ein Zensus statt. Mit dieser statistischen Erhebung wird ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. Da der Zensus 2022 registergestützt durchgeführt wird, muss nur rund ein Drittel der Bevölkerung Auskünfte geben.

Wir suchen Sie! Mitmachen lohnt sich!

Im Rahmen des Zensus 2022 werden für den Hohenlohekreis etwa 160 Erhebungsbeauftragte gesucht, die die Haushaltsbefragungen auf Stichprobenbasis und die Befragung in Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften durchführen.

Was ist konkret zu tun?

Sie führen eine Vorbegehung durch, bei der der Befragungstermin für die Auskunftspflichtigen angekündigt wird. Danach erfolgt die Befragung vor Ort. Für die Befragten besteht dabei eine Auskunftspflicht. Bei der Befragung stellen Sie die Existenz der dort wohnenden Personen fest und übergeben ihnen ein Schreiben mit Zugangsdaten zu einem Onlinefragebogen. Nur bei Bedarf wird ein Papierfragebogen mit den Auskunftspflichtigen vor Ort ausgefüllt. Abschließend geben Sie die Erhebungsunterlagen bei der Erhebungsstelle ab.

Wann sind die Befragungen durchzuführen?

Die Befragungen finden im Zeitraum von Mitte Mai 2022 bis Ende Juli 2022 statt. Innerhalb des Befragungszeitraums können Sie sich Ihre Zeit frei einteilen. Um den zeitlichen Aufwand gering zu halten, werden die Erhebungsbezirke so wohnortnah wie möglich zugeteilt.

Was bekommen Erhebungsbeauftragte?

Für diese ehrenamtliche Tätigkeit erhalten Sie eine attraktive Aufwandsentschädigung. Darüber hinaus sind Sie als Erhebungsbeauftragte ehrenamtlich für den Hohenlohekreis tätig und leisten einen hohen gesellschaftlichen Beitrag für Ihre Kommune.

Welche Voraussetzungen werden benötigt?

Die Erhebungsbeauftragten sollten kommunikativ, aufgeschlossen, verantwortungsbewusst und verschwiegen sein. Sie müssen über 18 Jahre sein und einen Wohnsitz in Deutschland haben. Weiterhin müssen Sie an einer halbtägigen Schulung im Zeitraum von Ende März bis Anfang April teilnehmen.

Wo kann man sich unverbindlich anmelden?

Die Erhebungsstelle für den gesamten Hohenlohekreis wurde im Gebäude A, Zimmer 131 des Landratsamtes für alle Städte und Gemeinden eingerichtet. Interessierte können sich bis zum 31.12.2022 unverbindlich als Erhebungsbeauftragte registrieren unter <http://erhebungsbeauftragte.lra-hok.de> oder eine E-Mail an zensus2022@hohenlohekreis.de senden. Weitere Informationen gibt es unter <https://www.hohenlohekreis.de/de/aktuelles/zensus-2022>

Telefonische Auskünfte gibt es bei der Erhebungsstelle Zensus: Birgit Stütz-Schad (07940/18-1107) und Nina Neumann (07940/18-1115).

Landratsamt Hohenlohekreis

Erhebungsstelle Zensus 2022

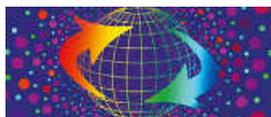
Allee 17, 74653 Künzelsau

Verlängerung von Jagdscheinen nur per Post Antragsformular auf www.hohenlohekreis.de hinterlegt

Das Landratsamt Hohenlohekreis bittet auch in diesem Jahr darum, die Verlängerung von Jagdscheinen aufgrund der Corona-Pandemie ausschließlich per Post zu beantragen. Damit keine persönlichen Vorsprachen stattfinden müssen, soll das Antragsformular an das Landratsamt Hohenlohekreis, Untere Jagdbehörde, Allee 17, 74653 Künzelsau geschickt oder direkt in den Briefkasten des Landratsamtes eingeworfen werden.

Das Antragsformular ist auf der Internetseite www.hohenlohekreis.de unter der Rubrik Bürgerservice / Was erledige ich wo? / Formulare / Ordnung und Zuwanderung unter der Bezeichnung „Jagdrecht - Jagdschein: Antrag“ bzw. unter diesem Link hinterlegt. Dem Antrag muss neben dem Jagdschein auch ein Nachweis über eine bestehende Jagdhaftpflichtversicherung für den beantragten Gültigkeitszeitraum beiliegen. Sofern im Jagdschein alle Felder für die Verlängerung bereits voll sind, wird zusätzlich ein aktuelles Passfoto benötigt; bei Neuansuchen zusätzlich ein Nachweis über das Bestehen der Jägerprüfung. Nach erfolgter Verlängerung wird der Jagdschein zusammen mit einem Gebührenbescheid per Postzustellungsurkunde direkt an die Antragsteller zurückgeschickt.

Seit 2020 muss bei der Jagdscheinverlängerung auch das Landesamt für Verfassungsschutz beteiligt werden. Hierdurch kann sich die Antragsbearbeitung verzögern. Antragsteller werden gebeten, auf Rückfragen zum Stand der Bearbeitung zu verzichten. Eine längere Bearbeitungszeit hat keine negativen Auswirkungen auf die Gültigkeit der Pachtverträge oder dergleichen.



Umweltecke

Abfallwirtschaft Hohenlohekreis informiert



Jugendfeuerwehren und Vereine sammeln wieder Christbäume - aber ohne Lametta

Abgeschmückte Weihnachtsbäume werden am Samstag, 15.1.2022 abgeholt - in Öhringen mit Teilorten erst eine Woche später

Nach der pandemiebedingten Absage im letzten Jahr sammeln am Samstag, 15.1.2022 wieder Jugendfeuerwehren, Pfadfinder und verschiedene Vereine die Christbäume im Hohenlohekreis ein. In Öhringen mit allen Teilorten findet die Sammlung eine Woche später, am 22.1.2022, durch die Abfallwirtschaft statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können ihre vollständig abgeschmückten Christbäume am Vortag gut sichtbar am Grundstück (Straßenrand) ablegen.

Jedes Jahr kommen bei der Sammlung im Hohenlohekreis rund 20.000 Christbäume zusammen. Die ausgedienten Christbäume sorgen für klimaneutrale und saubere Energie, indem sie zu wertvollem Brennstoff verarbeitet werden. Deshalb ist es wichtig, die Christbäume vollständig von Lametta und sonstigem Weihnachtsschmuck zu befreien.

Selbstverständlich können die Christbäume ebenfalls bequem und kostenlos auf den Grüngut- und Reisigplätzen im Hohenlohekreis abgegeben werden. Eine Abgabe ist auf allen Plätzen möglich, auf denen Reisig angeliefert werden kann. Infos stehen im aktuellen Abfallkalender, in der Abfall-App und auf der Homepage der Abfallwirtschaft. Die Abfallwirtschaft bittet um Verständnis, dass eine nachträgliche Abfuhr von nicht mitgenommenen Christbäumen leider nicht möglich ist.

Noch ein Tipp für Gartenbesitzer: Stellen Sie den abgeräumten Christbaum noch eine Weile mit Meisenknödeln behängt auf die Terrasse oder in den Garten. Anschließend können Sie den Christbaum zerkleinern und damit den eigenen Komposthaufen auflockern oder Sie schichten die Zweige im Garten zu einem Reisighaufen, der Kleintieren, wie beispielsweise Igel, Schutz bietet.

Bei Fragen hilft die Service-Hotline der Abfallwirtschaft unter 07940/18-555 gerne weiter.



Kindergarten- nachrichten

Katholischer Kindergarten St. Josef Krautheim

Weihnachtszeit im Kindergarten St. Josef

„Mein Weihnachtsstern der leuchtet weit, freut euch ihr Leut, freut euch schon heut, ...“

„Die Tiere folgen dem Stern zur Krippe“

Der Weihnachtsstern begleitet uns in diesem Jahr durch die Adventszeit bis Weihnachten. So schneiden, basteln, kleben die Kinder eifrig viele Sterne um die Räume weihnachtlich zu schmücken.

Jeden Tag findet ein Adventsstündchen in den Gruppen statt. Die Kerzen am Adventskranz werden entzündet und das Lied „Im Advent im Advent ...“ wird gesungen. Ein Kind darf einen Stern mit Namen ziehen und das gezogene Kind bekommt ein Adventssäckchen mit nach Hause. Ebenso bekommt es einen „Erzählstern“ mit und darf mit diesem einen Tag zu Hause erleben. Am nächsten Tag kommt der Stern mit dem Kind wieder zurück in den Kindergarten und darf im Kreis von seinen Erlebnissen erzählen.

Das gezogene Kind darf auch eine Türe an unserem Adventskalender öffnen. Dies war eine Überraschung von den Erzieherinnen für die Kinder. 24 Häuser schmücken die Fenster in jedem Gruppenzimmer und können von der Straße aus bestaunt werden. Der Weihnachtsstern wandert immer ein Haus weiter.

Die Weihnachtsgeschichte erleben die Kinder in diesem Jahr mit dem Kamishibai, dem Bilderbuchkino. Zweimal in der Woche hören die Kinder eine Geschichte, in dem immer mehr Tiere dem Weihnachtsstern, Maria und Josef zur Krippe folgen. Hier werden verschiedene Themen wie Einsamkeit, Respekt, Individualität, Stärken, Schwä-

chen, Unterschiede,... aufgegriffen und bearbeitet. Hierbei entsteht ein Weihnachtsweg, der mit Egli-Figuren und den Tieren bestückt ist. Im Kiga-Alltag werden viele Weihnachtslieder gesungen und instrumental begleitet. Es duftet nach leckeren Plätzchen und Tannenreisig, das in der Weihnachtswerkstatt mit Säge, Bohrer, Holzleim, ... bearbeitet wird. Eine große Freude war es für die Kinder Zuckerstangen aus Pfeifenputzer zu drehen, um diese bei dem Weihnachtsständchen den Senioren im Pflegeheim zu schenken.

Für die Eltern gestalten wir auch ein Weihnachtsfenster mit Häusern und einen wachsenden Sternhimmel. Auf diesen Sternen sind die Aktivitäten festgehalten, die wir mit den Kindern durchgeführt haben. Der gemeinsame Weg durch den Advent endet mit einer gemütlichen Weihnachtsfeier an der Krippe.

Wir wünschen allen Familien, allen Lesern, jung und alt, ein gesundes neues Jahr.

Ihr Kigateam vom kath. Kindergarten St. Josef



Kindergarten St. Elisabeth Gommersdorf



Adventszeit in der Kita Gommersdorf

„Das Licht einer Kerze ist im Advent erwacht.
Eine kleine Kerze leuchtet durch die Nacht ...“

„Der Weg zur Krippe“

besinnlich, freundschaftlich, überlegt, vertraut, heimelig, gemeinschaftlich ...

Auch in diesem Jahr haben wir uns gemeinsam mit den Kindern auf den Weg in die Adventszeit gemacht. In dieser besinnlichen Zeit stehen die Vorfreude und die Geburt von Jesus bei uns in der Kita im Vordergrund.

Vor Beginn der Weihnachtszeit haben sich Orga-Teams getroffen, um zu besprechen, was sie gerne umsetzen möchten (basteln, Plätzchen backen, Raumdeko, Lieder singen).

Da die Eltern leider aktuell nicht in die Einrichtung kommen dürfen, haben wir vor dem Eingang eine Info-Wand in Form einer Spirale aufgestellt. Hier wächst von Woche zu Woche ein Weg mit den von den Kindern erarbeiteten Angeboten.

Als besondere Aktion betrachten wir die Weihnachtsgeschichte in einem Kamishibai (Kinderkino). Dies ist in der Kirche aufgebaut, sodass wir die Atmosphäre von dieser genießen können. Somit besteht auch die Möglichkeit für die Gemeinde, die Geschichte mitzuverfolgen. Kindgerecht erzählen die Bildkarten 1- bis 2-mal pro Woche den Weg zur Krippe. Als Vertiefung der gehörten Geschichte lassen wir die Kinder diese noch erleben. So durften sie z.B. wie bei der Herbergssuche im Rollenspiel von Haus zu Haus (Kind zu Kind) wandern, zuerst die Ablehnung und danach das Aufnehmen erfahren. Im Maxi, Midi- und Mini-Club wurden die Geschichten noch einmal ganzheitlich vertieft. Die Krippenkinder haben die Bildkarten in der Gruppe zusätzlich an der Wand hängen, um diese immer wieder betrachten zu können. In kleinen Angeboten wurden hier ebenfalls die Inhalte der Geschichten wiederholt.

Aus unserem Morgenkreis wurde im Dezember ein Adventskreis. Im Mittelpunkt steht in jeder Gruppe ein Adventsweg/eine Adventsspirale, auf dem/der jeden Tag ein weiteres LED-Licht hinzugefügt wird. Hier wird den Kindern der Weg von Maria und Josef verdeutlicht.

Als Adventskalender wanderte jeden Tag eine große LED-Kerze von Familie zu Familie. Am nächsten Tag durften die Kinder berichten, was die Kerze bei ihnen zu Hause erlebt hatte.

Jedes Kind ist einzigartig - dies wird in unserem Adventskalendergeschenk hervorgehoben. Ein individuell geschriebener Zettel - warum das Kind einzigartig ist - und ein besonderer Schmuckstein runden das kleine Geschenk ab.

In unserer Weihnachtswerkstatt wurde fleißig gebastelt, geknetet und gehämmert. Viele tolle Sachen sind in den letzten Wochen entstanden, neben weihnachtlichen Dekorationen und leckeren Plätzchen unter anderem auch die Weihnachtsgeschenke der Kinder für die Eltern.

Die Weihnachtszeit runden wir mit unserer Weihnachtsfeier ab. An diesem Tag hören wir die letzte Geschichte vom Kamishibai - die Geburt Jesu - in der Kirche. Danach feiern wir gemeinsam an einer großen Tafel im Kindergarten, lassen uns die selbst gemachten Plätzchen schmecken und packen Geschenke aus.

Wir wünschen Ihnen, Ihrer Familie, allen Helfern und Freunden der Kita alles Gute und viel Gesundheit für das neue Jahr 2022.

Ihr Kita-Team der katholischen Kindertagesstätte St. Elisabeth in Gommersdorf



Schulnachrichten

FIT FÜR DIE ZUKUNFT

Realschule Krautheim

Kinder helfen Kindern

Realschule Krautheim spendet Rekordsumme in Höhe von 20.500 € an das Projekt „Hilfe für Dalit-Kinder in Indien“

Schon das zweite Jahr in Folge musste der normalerweise jährlich stattfindende Weihnachtsbasar der Realschule Krautheim pandemiebedingt ausfallen. Dieser stellt sonst immer am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien den Höhepunkt des „Sozialen Lernens“ im Schulalltag der Schüler dar. Nun bedurfte es erneut einer corona-freundlichen Alternative. Hierzu hatte die Realschule Krautheim in den Sportstunden vor den Herbstferien einen Spendenlauf zugunsten des Projekts „Hilfe für Dalit-Kinder in Indien“ organisiert. In diesem liefen die Schüler ungefähr 2.850 Stadion-Runden, was ungläublichen 1.140 gelaufenen Kilometern entspricht.



Trotz der noch vorherrschenden Pandemie-Situation ist die Spendenbereitschaft aller am Schulleben Beteiligten ungebrochen und eine in dieser Höhe noch nie da gewesene Rekordsumme in Höhe von 20.500 € konnte gesammelt werden. Die Scheckübergabe konnten alle Schüler in ihren Klassenzimmern per Videokonferenz live verfolgen.

Das Projekt wird von Pfarrer Christuraj, der in der Gemeinde Schöntal als Pfarrvikar tätig ist, geleitet. Er reist jährlich nach Indien und verwendet die gesammelten Spenden für Schulgeld, Schulmaterialien, Nahrungsmittel und ärztliche Versorgung. Wer als „Dalit“ (Zerbrochener) geboren wurde, der steht ganz unten im Kastensystem. Sie gelten als unrein und Unheil bringend. Sie dürfen kein Wasser aus dem Dorfbrunnen schöpfen und nicht einmal ihr Schatten darf auf einen Kasten-Hindu fallen. 160 Millionen Menschen in Indien erleiden dieses Schicksal. Die Arbeitslosigkeit ist hoch und häufig sind die Dalits Tagelöhner, sodass sie kein geregeltes Einkommen haben. Der Lohn reicht kaum für den täglichen Lebensbedarf. Auch viele Kinder müssen arbeiten und eine höhere Schulbildung ist nur in weiter entfernten Städten möglich.

„Ein besonderer Dank geht an die vielen Schüler, Eltern, Lehrkräfte und alle Sponsoren, die sich an dem Spendenlauf beteiligten. Somit können wir die Kinder in Indien nach dem Motto „Kinder helfen Kindern“ tatkräftig unterstützen“, so Realschulrektor Thomas Weniger. Er freue sich, dass die Realschule auf diesem Weg ihrer Tradition, Kindern in Not zu helfen, treu bleiben konnte und bedankte sich bei Realschullehrerin Annika Böhler, die das Projekt als Teamleiterin der Säule „Soziales Lernen“ an der Schule federführend organisierte.



Foto: privat



Familiennachrichten

Diamantene Hochzeit

Maria Beck geb. Haberbosch und Anton Beck, Klepsau am 19. Januar 2022

Wir wünschen Ihnen eine schöne gemeinsame Zeit.

Wir gratulieren sehr herzlich zum Geburtstag



vom 15. bis 21. Januar 2022

15.1.	Eva Hinterthaler	85 Jahre
17.1.	Pia Cablitz, Klepsau	80 Jahre
19.1.	Heinrich Hutters genannt Bohr	85 Jahre
21.1.	Wilhelm Emmert	70 Jahre

Die Stadt gratuliert Ihnen und auch allen Jubilaren, die nicht genannt werden wollen, recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit.

- Ende der Amtlichen Bekanntmachungen -



Pflegestützpunkt Hohenlohekreis

Stettenstraße 22, 74653 Künzelsau

- Neutrale Beratung im Vor- und Umfeld der Pflege
- Demenzberatung

Telefon 07940/9355012, 9355013 oder 9355014

E-Mail: pflegestuetzpunkt@hohenlohekreis.de

Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung auch in Öhringen, Poststraße 60



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit

Krautheim - Ravenstein - Assamstadt



Pfarrgasse 3, 74238 Krautheim-Gommersdorf

Tel. 06294/4280380, Fax 06294/4280605

pfarrbuero@kath-kras.de / www.kath-kras.de

Erreichbarkeit in seelsorgerischen Notfällen

Pfarrer Metz

Tel. 06294/4280380, E-Mail: bernhard.metz@kath-kras.de

Pfarrer Kern

Tel. 06294/333, E-Mail: trudpert.kern@kath-kras.de

Pater Soji Chacko CsSR

Tel. 06297/283, E-Mail: soji.chacko@kath-kras.de

Bankverbindung der Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt

IBAN: DE87 6606 9342 0001 1799 00, BIC: GENODE61KTH

Kath. Pfarrämter Altkrautheim/

Unterginsbach und Oberginsbach

Kath. Seelsorgeeinheit Mittleres Jagsttal

Tel. 06294/4280511, Fax. 06294/4280512

E-Mail: pfabue.altkrautheim@drs.de

Pfarrer Ingo Kuhbach, Tel 07938/990040, Fax 07938/990041

Mail: ingo.kuhbach@drs.de

Gottesdienst

Zu den Gottesdiensten besteht weiterhin die Pflicht, die medizinische Mund-Nasenbedeckung zu tragen, auch bei Gottesdiensten im Freien und auch für geimpfte und genesene Personen. Des Weiteren bitten wir weiterhin um Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln, genauso um das Ausfüllen und Abgeben der Registrierungskärtchen.

Freitag, 14.1.

18.00 Uhr Altkrautheim Pfr. Kuhbach, katechetischer Gottesdienst „Erklär mir, wie wir feiern“

Samstag, 15.1.

18.30 Uhr Altkrautheim - Pfr. Jean-Renaud und Pfr. Pierro (+Zita Früh)

Sonntag, 16.1. - 2. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Oberginsbach - Pfr. Trang (+Alois Walter)

Dienstag, 18.1.

18.30 Uhr Altkrautheim - (+Josef und Philomena Beck) (+Jtg Anna und Alois Bauer)

Samstag, 22.1. - hl. Vinzenz

18.30 Uhr Oberginsbach - Pfr. Kuhbach

Sonntag, 23.1. - 3. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Altkrautheim - Pfr. Jean-Renaud und Pfr. Pierro (+Verst. der Fam. Wellendorf und Schenkel)

Für beide Gemeinden

Vielen Dank sei allen gesagt, die mitgeholfen haben, dass wir dieses Jahr trotz der coronabedingten Umstände Weihnachten feiern konnten.

Herzlichen Dank für den Krippenaufbau, für das Schmücken der Kirchen samt dem Anbringen der Lichterketten.

Dankeschön auch den Mesnern, Ministranten, Lektoren, Kommunionhelfern, Musikanten und Ordnern. Es ist ein großes Danke wert, dass so viele bereitwillig dabei sind, wenn es das schönste Fest des Jahres vorzubereiten und durchzuführen gilt.
Pfr. Kuhbach

Begegnungstag für Frauen in Stadt und Land 2022

Der Landfrauentag in Muldingen wurde leider abgesagt. Bitte um Beachtung.

Evangelische Kirchengemeinde Neunstetten - Krautheim - Assamstadt



Pfarrer Armin Bauer

Krautheimer Str. 64, Tel. 06294/45265

Mail: neunstetten@kbz.ekiba.de

Wir sind telefonisch und per E-Mail für Sie erreichbar.

Sonntag, 16.1. - 2. So. n. Epiphaniis

Wochenspruch

„Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.“

Johannes 1,16

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Matthias Wild, Kirche Neunstetten

Mittwoch, 19.1.

15.30 Uhr Konfi-Unterricht, Ev. Kirche Krautheim

Evangelische Kirchengemeinde Dörrenzimmern



Pfarrer Sabine Focken

Kirchplatz 9, Tel. 3754, E-Mail: Pfarramt.doerrenzimmern@elkw.de

Homepage: www.kirchenbezirk-kuenzelsau.de/kirchengemeinden/doerrenzimmern/

Instagram: [Soulfood_hhn](https://www.instagram.com/Soulfood_hhn)

Sonntag, 16.1. - 2. Sonntag nach Epiphaniis

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Focken, Solosängerteam)

Montag, 17.1.

19.00 Uhr Treffen des Valentin-Teams in der Kirche

Mittwoch, 19.1.

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im DGH

Porträtaktion

777 Jahre Dörrenzimmern

2022 feiern wir 777 Jahre Dörrenzimmern. Im Festausschuss planen wir dazu eine große Porträtaktion. Das Fotografenteam (Birgit Federolf, Sarah Kotlarz, Michael Müller, Christiane Ruck, Waltraud Wagner, Inge Walter) übernimmt die Arbeit. Sie machen sich bei Ihnen bemerkbar. Alle Einzelporträts werden zu großen Fototafeln zusammengefügt.

450 Menschen sind wir in unserem Dorf samt Bühlhof und Hochholzhöfe. Was meinen Sie, wie viel Fotos werden auf der Tafel sein? Das hängt von Ihnen ab. Wenn Sie sich fotografieren lassen, sind es viele. Und so richtig gut wirds erst, wenn viele sagen: „Ich bin dabei. Ich gehöre dazu.“

Kleidersammlung für Bethel vom 14. März bis 19. März 2022

Kleidersäcke gibt es schon jetzt in der Kirche.

Evangelische Kirchengemeinde Dörzbach und Hohebach

Telefon 07937/990060, Fax 07937/990061

evang.pfarramt.doerzbach@posteo.de

Pfarrer Markus Speer, markus.speer@elkw.de

Monatsspruch Januar 2022

„Jesus Christus spricht: Kommt und seht!“ Johannes 1,39

Samstag, 15.1.

13.30 bis

15.00 Uhr Bücherei in Hohebach geöffnet. Bitte 2G-Regel beachten.

Sonntag, 16.1.

9.00 Uhr Gottesdienst in Dörzbach mit Pfarrer Hartmann

10.15 Uhr Gottesdienst in Hohebach mit Pfarrer Hartmann

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Bitte tragen Sie einen FFP2-Mundschutz während des Gottesdienstes.

Dienstag, 18.1.

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

Mittwoch, 19.1.

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus in Dörzbach

Donnerstag, 20.1.

14.00 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus in Hohebach
- Thema: Auf dem Jakobsweg unterwegs mit Franz Jakob

Freitag, 21.1.

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Goldbach mit Pfarrer Speer

Opfer für Brot für die Welt

Beim Gemeindebrief waren Unterlagen von „Brot für die Welt“ dabei. Sie können die Spende in der Spendentüte auch nach Weihnachten in der Kirche oder im Pfarramt abgeben.

Seniorennachmittag

Ob der Seniorennachmittag stattfinden kann, wird noch mal im Kirchengemeinderat besprochen.



Vereinsnachrichten

TSV Krautheim



Rentnertreff im TSV-Sportheim

Unseren Stammtisch-Besuchern und ihren Familien wünschen wir ein gesundes und glückliches neues Jahr 2022.

Terminvorschau

Dienstag, 25. Januar 2022

2. Stammtisch in diesem Jahr ab 14.00 Uhr im Sportheim. Die Corona-Hygieneregeln für die Gastronomie (2Gplus) sind dabei zu beachten.

VfR Gommersdorf



Gesamtverein

Jahreshauptversammlung

Die nächste Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 4. Februar ab 20.00 Uhr in der Turnhalle in Gommersdorf statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen.

1. Begrüßung
2. Jahresrückblick
3. Totenehrung
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfbericht
6. Abteilungsbericht Jazztanz
7. Abteilungsbericht Jugend
8. Abteilungsbericht Aktive
9. Ehrungen
10. Entlastung
11. Neuwahlen
12. Behandlung eingegangener Wünsche und Anträge
13. Schlussworte

Wünsche und Anträge (Tagesordnung 12) sind dem Vorstandssprecher Norbert Sturm bis zum 28. Januar schriftlich einzureichen. Diese sind 1 Woche vor der Hauptversammlung auf der Homepage des VfR einsehbar.

Sollte aufgrund der Coronavorgaben die Versammlung nicht stattfinden, ist als Ersatztermin der 1. April 2022 vorgesehen.



Foto: ThinkstockPhotos

Abteilung Fußball



Foto: Norbert Sturm

TSV Neunstetten



Jahreswechsel

Nach dem 2. schweren Jahr in Folge für alle Vereine, sehen wir wieder mit Sorge ins Jahr 2022. Die Pandemie stellt das Vereinsleben weiter vor große Herausforderungen. Ob und wie es in den kommenden Monaten weitergehen kann, ist ungewiss. Deshalb bitten wir erneut alle Mitglieder herzlichst uns die Treue zu halten. Nach fast 2 Jahren ohne Einnahmen aus Veranstaltung oder Vermietung schmelzen auch unsere Rücklagen.

Wenn sich hoffentlich im Laufe des neuen Jahres der Würgegriff des Virus lockert, wünschen wir uns vor allem, dass die Jugend aus unserem Dorf wieder die Freude an ehrenamtlichem Engagement und Sport im Verein entdeckt. Doch dies wird nur geschehen, wenn wir als Erwachsene diese Werte wieder vorleben und uns nicht nur hinter der eigenen Haustür verstecken.

Sport ist im Verein am schönsten und vor allem hält er gesund und fit. In der Hoffnung auf eine positive Wendung im kommenden Jahr wünschen wir allen TSV-Mitgliedern und Neunstettern ein baldiges Ende der Pandemie im neuen Jahr.

Die Vorstandschaft



FuF-Laufteam e.V.

Das FuF-Laufteam e.V. wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes neues, vor allem gesundes Jahr 2022

Das Jahr 2021 war für uns trotz weniger Laufveranstaltungen (6) sehr erfolgreich. Wir hoffen, dass wir dieses Jahr wieder an mehr Laufveranstaltungen teilnehmen können und wieder neue Menschen zur Bewegung begeistern können.

Danke nochmals an die Unterstützer unseres Vereins, die uns in diesen schweren Zeiten trotzdem das Vertrauen schenken. Ohne euch wären viele Dinge im Verein nicht möglich gewesen. Hast du schon neue Ziele für das Jahr?

Wenn du Hilfe bezüglich Laufen und/ oder Ernährung benötigst, melde dich gerne bei uns per E-Mail unter fuf-laufteam@web.de. Mehr Infos unter <https://fuf-laufteam.de>



FG Lemia

Neujahrswünsche

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern alles Gute im neuen Jahr.

Mit Mut, Kraft und Durchhaltevermögen werden wir weiterhin gemeinsam diese außergewöhnliche Zeit überstehen und hoffentlich bald wieder Fastnacht feiern können, wie wir sie kennen und lieben.

Bleibt gesund und glücklich!
Eure FG Lemia Krautheim e.V.

Foto: Vereinsintern



Reit- und Fahrverein Krautheim



Sportverein der Zukunft - mit BASF fit für die Digitalisierung

„Zahlreiche Sportvereine benötigen dringend Unterstützung im Bereich der Digitalisierung. Mit dem Start der Initiative „Sportverein der Zukunft - mit BASF fit für die Digitalisierung“ bietet das Chemieunternehmen BASF in enger Zusammenarbeit mit Nielsen Sports den Breitensportvereinen vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten, um sich erfolgreich für die Zukunft aufzustellen und einem drohenden Mitgliederschwund entgegenzuwirken. Wir haben uns auf dieses Projekt beworben und wurden aus rund 90 Vereinen ausgewählt.

Die Förderung der Entwicklung der Breitensportvereine ist seit jeher ein besonderes Anliegen von BASF. In enger Zusammenarbeit mit Nielsen Sports, dem führenden Forschungs- und Beratungsunternehmen in der Sport- und Entertainmentbranche, entstand daher die Idee zur Initiative „Sportverein der Zukunft - mit BASF fit für die Digitalisierung“.

Ziel der neuen Initiative, die sich als Fortsetzung der Initiative Sportverein 2020 versteht, ist die Unterstützung der Breitensportvereine im digitalen Wandel. Die Initiative bietet Breitensportvereinen vielfältige Möglichkeiten der zukunftsgerichteten digitalen Weiterentwicklung. Diese reichen von einer effizienten Vereinsverwaltung über ein verbessertes und erweitertes Sportangebot bis hin zu einer passgenauen Vereinskommunikation, um nur einige zu nennen.

Unterstützt wird die Initiative vom Badischen Sportbund Nord, dem Sportbund Pfalz, den Sportkreisen Bergstraße und Worms und der Sportregion Rhein-Neckar.“

Quelle: Initiative Sportverein der Zukunft (sportverein-der-zukunft.de) Der Projektstart war im September, danach folgte eine Einführungsveranstaltung an der Sportuniversität in Heidelberg. Durch themenspezifische Coachings werden wir unterstützt, unser Digitalisierungsprojekt Stück für Stück zu bearbeiten und umzusetzen.

Wir freuen uns sehr, ein Teil dieser Initiative zu sein und sind bislang sehr glücklich, unser Projekt zusammen mit Nielsen Sports und BASF gestalten zu können.

Foto: RFV Krautheim

Trainingstag bei Jan Köberle

Trainerin: Jan Köberle, Pferdewirtschaftsmeister
Erfolge bis S** Springen

Bei diesem Trainingstag bieten wir euch die Möglichkeit, tolle Tipps und Tricks von Jan Köberle zu erhalten. Er bildet hauptsächlich Jungpferde erfolgreich bis zur Klasse M und S aus.

Teilnahme ab E-Niveau möglich.

Wann: Am Sonntag, 20. Februar 2022

Uhrzeit: Ab ca. 14.30 Uhr (genaue Aufteilung folgt nach Anmeldung)

Wo: Reitanlage RFV Krautheim, Klepsauer Straße 6, 74238 Krautheim

Kosten: 30,00 € pro Teilnehmer für insgesamt 1 Stunde intensiven Gruppenunterricht (max. 4 Reiter). Für Nicht-Vereinsmitglieder fällt eine Anlagengebühr von 10,00 € an.

Überweisung der Kosten bis zum 11. Februar 2022 auf das untenstehende Konto, VWZ: Name des Reiters und Lehrgang Jan Köberle. Die Anmeldung kann nur mit Zahlung der Gebühren berücksichtigt werden. Findet der Lehrgang aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl nicht statt, werden die Gebühren zurückerstattet.

Interesse? Dann bitten wir um eine verbindliche Anmeldung bis zum 11. Februar 2022 bei Stephan, Tel. 0151/75089524 oder reitverein.krautheim@web.de mit Info über euren Leistungsstand und die Zugehörigkeit eures Reitvereins. Vorbehaltlicher Termin aufgrund von Corona.

Wir weisen auf die aktuell geltenden Hygienemaßnahmen hin und bitten diese einzuhalten.

Wir freuen uns auf euch.

Der Reitverein Krautheim und Jan Köberle

Sitzschulung bei Melissa Kleinhans

Trainerin: Melissa Kleinhans, Pferdewirtin

Inhaberin Mellis Reitschule, Trainer Hippolini

Hochgezogene Absätze, verdeckte Fäuste, Schwierigkeiten beim Aussitzen oder klemmende Oberschenkel: Der Reitersitz kennt viele Fehler, kaum jemand, den nicht die ein oder andere Schwachstelle im Sattel plagt. Die gute Nachricht: Fast alle Probleme lassen sich mit dem richtigen Training beheben. Bei diesem Trainingstag bekommt ihr Tipps und Tricks von Melissa Kleinhans mithilfe einer Sitzlonge für einen besseren Sitz.

Wann: am Sonntag, 6. Februar 2022 und 27. Februar 2022

Uhrzeit: ab ca. 9.30 Uhr (genaue Aufteilung folgt nach Anmeldung)

Wo: Reitanlage RFV Krautheim, Klepsauer Straße 6, 74238 Krautheim

Kosten: 35,00 € pro Teilnehmer für 30 Min. intensiven Einzelunterricht mit Schulpferd. 30,00 € pro Teilnehmer ohne Schulpferd. Für Nicht-Vereinsmitglieder fällt eine Anlagengebühr von 10,00 € an.

Überweisung der Kosten bis zum 28.1.2022/18.2.2022 auf das untenstehende Konto, VWZ: Name des Reiters und Lehrgang Melissa Kleinhans. Die Anmeldung kann nur mit Zahlung der Gebühren berücksichtigt werden. Findet der Lehrgang aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl nicht statt, werden die Gebühren zurückerstattet.

Interesse? Dann bitten wir um eine verbindliche Anmeldung bis zum 28.1.2022/18.2.2022 bei Stephan 0151/75089524 oder reitverein.krautheim@web.de mit Info über die Zugehörigkeit eures Reitvereins. Vorbehaltlicher Termin aufgrund von Corona.

Wir weisen auf die aktuell geltenden Hygienemaßnahmen hin und bitten diese einzuhalten.

Wir freuen uns auf euch.

Der Reitverein Krautheim und Melissa Kleinhans

Get ready: Reiten unter Turnierbedingungen

Als Vorbereitung auf die bevorstehende Turniersaison bieten wir dir die Möglichkeit, unter Turnierbedingungen eine Aufgabe bzw. Parcours im Dressurviereck/Springparcours zu reiten. Du hast für ca. 5 Minuten die Gelegenheit, dich im Parcours auf die Aufgabe vorzubereiten, bevor es losgeht. Im Anschluss bekommst du ein Protokoll, eine ausführliche Rückmeldung sowie Tipps von unserem Richter Herr Wirsching.

Bitte bei der Anmeldung angeben, ob Springen oder Dressur und die jeweilige Leistungsklasse.

Überweisung der Kosten bis zum 25.2.2022 auf das untenstehende Konto, VWZ: Name des Reiters und Lehrgang Roland Wirsching. Die Anmeldung kann nur mit Zahlung der Gebühren berücksichtigt werden. Findet der Lehrgang aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl nicht statt, werden die Gebühren zurückerstattet.

Interesse? Dann bitten wir um eine verbindliche Anmeldung bis zum 25.2.2022 bei Juliane, Tel. 0152/56147498 oder reitverein.krautheim@web.de mit Info über die Zugehörigkeit eures Reitvereins.

Der Trainingstag findet nur bei mind. 6 Teilnehmer/-innen statt. Vorbehaltlicher Termin aufgrund von Corona.

Wir weisen auf die aktuell geltenden Hygienemaßnahmen hin und bitten, diese einzuhalten.

Wir freuen uns auf euch.

Der Reitverein Krautheim und Roland Wirsching

Waldgenossenschaft Zimmerbach-Waldacker

Flächenlosverkauf

Die Waldgenossenschaft Zimmerbach/Waldacker bietet drei Flächenlose sowie einen Polter im Zimmerbachwald zum Verkauf an. Interessenten melden sich bitte unter Tel. 06294/6350 oder 06294/427983. Die Vorstandschaft

Bundesverband Selbsthilfe

Körperbehinderter e.V.



BSK-Jugendtreff ab jetzt in der Wolfgangstraße

Ab kommenden Montag, 10. Januar startet der BSK-Jugendtreff in den neuen Räumen in der Wolfgangstraße 50 (ehemalige Förder-schule). Was wir wann vorhaben und wo noch Plätze frei sind, kann im aktuellen Januarprogramm auf unserer Homepage (www.bsk-ev.org/unserearbeit/jugendarbeit) nachgelesen werden. Alle Angebote richten sich wieder an Kinder und Jugendliche mit und ohne Körperbehinderung und sind barrierefrei zu erreichen. Die Anmeldung ist weiterhin per E-Mail und in der BSK-Geschäftsstelle möglich. Coronabedingt ist die Platzanzahl noch begrenzt und eine Voranmeldung ist für die Nachverfolgung immer noch nötig. Es besteht weiterhin Maskenpflicht. Außerdem muss eine Schulbestätigung/Schülerausweis vorliegen oder ein aktuelles Corona-Test-Zertifikat mitgebracht bzw. vor Ort ein Schnelltest gemacht werden. Besondere Highlights für Jugendliche ab 12 Jahren werden ein Dartturnier (14.1.2022), Spielcafé (21.1.2022) und Kinoabend (28.1.2022) sein. Schaut doch mal vorbei und sagt auch euren Freunden Bescheid. Ab 12.1.2022 sind auch wieder Plätze im BSK-Kinderzirkus frei und ab Februar planen wir eine neue Inklusive Theatergruppe zusammen mit dem Eduard-Knoll-Wohnzentrum. Also ein volles Programm im neuen Jahr. Informationen und Rückfragen bei Thomas Erl, BSK-Jugendarbeit, Altkrautheimer Straße 20, Zimmer 24, Telefon 06294/4281-43, E-Mail: thomas.erl@bsk-ev.org

Katholisches Landvolk Oberginsbach

Online-Elterntagung

„Glücksrezept Familienrituale“ - Tipps, die durch den Corona-Alltag helfen, dazu spricht Eva Huber, Sozialpädagogin und Erzieherin am Mittwoch, 16. Februar 2022, 19.30 Uhr.

Einloggen: ab 19.15 Uhr

Familie, Haushalt und Job unter einen Hut zu kriegen, ist in der Coronakrise für Eltern ein andauernder Jonglage-Akt. Die alte Routine gibt es nicht mehr. Doch Rituale und Strukturen verbunden mit guter Kommunikation können helfen, den Stresspegel zu Hause zu senken. In diesem Vortrag erörtern wir, was Kinder und Eltern in der Krisenzeit stark macht und welche Wege es gibt aus dem (Familien-) Stress heraus zu finden.

Herzliche Einladung an alle interessierten Eltern (Väter und Mütter), Großeltern, Pädagogen..... Auch Geschiedene bleiben Eltern!

Anmeldungen bitte bis 15.2.2022 beim Verband Katholisches Landvolk, 70597 Stuttgart, E-Mail: vk@landvolk.de

Eintritt frei.

Wer möchte kann uns eine Spende auf die LIGA Bank Stuttgart, IBAN: DE83 7509 0300 0006 4964 66, Verwendungszweck: „Online-Elterntagung 22“ überweisen.



**Bildung/
Weiterbildung**

Volkshochschule Künzelsau



Wir wünschen Ihnen ein gesundes neues Jahr 2022 mit vielen schönen Erlebnissen

Am 29.1.2022 werden unsere neuen Programme für das Frühjahr-/ Sommersemester wie gewohnt mit der Hohenloher Zeitung verteilt und an den bekannten Stellen ausgelegt.

Gerne dürfen Sie sich für alle Veranstaltungen per E-Mail: info@vhs-kuen.de, telefonisch unter 07940/9219-0 oder online www.vhs-kuen.de anmelden.

Beste Infos: Ihr Mitteilungsblatt

Funktionsgymnastik online**Montag, 10.1.2022, 18.00 - 19.00 Uhr, 5-mal**

Dieser Kurs ist besonders für Menschen geeignet, die einen gezielten gymnastischen Ausgleich für einseitige oder mangelnde Bewegung im Alltag suchen. Funktionelle Gymnastik ist ein ganzkörperliches Training in Form von Dehnung und Kräftigung der kompletten Muskulatur.

Mit Artur Stroh, auf Ihrem eigenen PC, Laptop oder Tablet

Geldanlage Aktie**Dienstag, 11.1.2022, 9.30 - 12.00 Uhr, 2-mal**

Möchten Sie Geld anlegen, aber diesmal alles richtig machen? Dann sind Sie in diesem Kurs richtig. Angesprochen werden alle Interessenten, die ihre Vermögensbildung selbst in die Hand nehmen wollen. Themen sind: Beweggründe für den Kauf von Aktien, Altersvorsorge, Grundlage der Aktienanlage und Fundamentalanalyse, Bilanzkennziffer und Anlagezeitraum. An zwei Vormittagen besteht die Gelegenheit sich vertieft auseinanderzusetzen.

Der Dozent ist ausgebildeter Bankkaufmann und war in der aktiven Berufszeit an verschiedenen Finanzinstituten tätig. Dem Thema Aktie widmet er sich täglich. Seine Motivation ist es, sein Wissen an andere Menschen weiterzugeben.

Mit Wilfried Münz, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Rückenfit/Wirbelsäulengymnastik online**Mittwoch, 12.1.2022, 18.00 - 19.00 Uhr, 5-mal**

Bewegungsmangel und einseitige Belastungen zum Beispiel durch Homeoffice/sitzende Büroarbeiten lassen die Rumpfmuskulatur erschlaffen. Das führt zu Fehlhaltungen, Verspannungen, Rückenschmerzen, Bandscheibenbeschwerden und Verschleißerscheinungen an der Wirbelsäule. Ein gezieltes Rückentraining zur Kräftigung und Elastizitätsverbesserung der Rumpfmuskulatur kann Beschwerden vorbeugen und bestehende Probleme beheben.

Mit Bettina Stier, Fachtrainerin für Rückentraining, Rückenfit-Instructor. Auf Ihrem eigenen PC, Tablet oder Smartphone

Yoga XXL - Regeneratives Yoga**Donnerstag, 13.1.2022, 19.30 - 20.30 Uhr, 6-mal**

Dass Yoga durchweg positive Auswirkungen auf Körper, Geist und Seele hat, ist inzwischen durch viele Studien belegt. Yoga-Gruppen für Übergewichtige und Menschen mit Handicap gibt es jedoch nur wenige. Dabei ist Yoga besonders für diese Gruppe optimal. Denn jede Asana (Yoga-Haltung) kann individuell für die unterschiedlichen Bedürfnisse abgewandelt werden. Zusammen mit Gleichgesinnten in nicht leistungsorientierter Atmosphäre macht das auch noch Spaß.

Mit Petra Damm, Sportverein Morsbach Künzelsau

Hatha-Yoga online**Donnerstag, 13.1.2022, 18.30 - 19.45 Uhr, 5-mal**

Im Hatha-Yoga üben wir die Asanas (Körperübungen) immer verbunden mit dem Atem. Wir üben nicht um des Erfolges willen und stellen uns nicht unter Leistungsdruck. Weitere Elemente sind spezielle Atemübungen und eine Tiefenentspannung. Regelmäßiges Üben fördert die körperliche Gesundheit und führt zu mehr Gelassenheit und Bewusstheit.

Mit Susanne Wirth, auf Ihrem eigenen PC, Tablet oder Smartphone

Faszientraining online**Donnerstag, 13.1.2022, 18.00 - 19.00 Uhr, 5-mal**

Faszien durchziehen unseren ganzen Körper und bestehen aus Bindegewebe. Sie spielen eine wichtige Rolle für unsere körperliche Gesundheit und sie lassen sich trainieren. Dieser Kurs richtet sich an Menschen, die ihre Beweglichkeit erhalten und fördern sowie einseitige Belastungen und Haltungen aus Beruf, Sport und Freizeit ausgleichen möchten. Mit Bettina Stier, zertifizierte Faszientrainerin, auf Ihrem eigenen PC, Tablet oder Smartphone

Mathematik schulbegleitend für Realschüler**Samstag, 15.1.2022, 9.30 - 12.00 Uhr, 7-mal**

In diesem Kurs werden Anforderungen der jeweiligen Klassenstufe trainiert, es werden Tipps und Tricks gezeigt, wie Aufgabenstellungen für bevorstehende Klassenarbeiten erkannt und gelöst werden können. Aufgrund der Corona-Situation, die die Schüler in den vergangenen Monaten begleitet haben, wollen wir in diesem fortlaufenden Kurs samstags wöchentlich Basiswissen festigen, vorhandene Lücken schließen und das Gelernte vertiefen und verstärken. Der Dozent ist langjähriger Nachhilfetruener Mathematik und kann individuelle Unterstützung in der Kleingruppe bieten. Kleine Pausen von insgesamt 30 Minuten sind auf den Vormittag verteilt eingeplant.

Der Kurs findet zunächst an 12 Terminen in Präsenz statt. Sofern dies nicht möglich ist, erfolgt die Durchführung online über die VHS-Cloud. Voraussetzung dann: eigenes Endgerät (PC oder Notebook), stabile Internetverbindung, ideal Headset.

Mit Uwe Schwermer, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Mathematik für die Realschulabschlussprüfung**Samstag, 15.1.2022, 14.00 - 15.30 Uhr, 6-mal**

In diesem Kurs werden die Prüfungsanforderungen trainiert, es werden Tipps und Tricks gezeigt, wie Aufgaben in der Prüfung erkannt und gelöst werden können. Aufgrund der Corona-Situation, die die Schüler in den vergangenen Monaten begleitet haben, wollen wir frühzeitig mit der Vorbereitung auf die Abschlussprüfung beginnen. Themen sind: Gleichungen - Lineare Gleichungssysteme - Bruchgleichungen - Diagramme, Dreisatz, Anteile - Sparen, Zinsen, Zinseszins - Preise, Preisbewegungen - Funktionen - Trigonometrie - Quadratische Pyramiden - Kegel und Kugel - Besondere Pyramiden - Zusammengesetzte Körper - Streckenzüge und Flächen auf Körpern im Raum - Daten - Wahrscheinlichkeit.

Kurs sechs mal. Verlängerung möglich. Inkl. 10 Min. Pause. Der Kurs findet voraussichtlich in Präsenz statt. Teilnahme online ist ebenfalls möglich. Voraussetzung: eigenes Endgerät (PC oder Notebook), stabile Internetverbindung, ideal Headset.

Mit Uwe Schwermer, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Von B wie Butter bis W wie Walnussöl**Dienstag, 18.1.2022, 19.00 - 20.30 Uhr, 1-mal**

Auch wenn wir uns immer wieder über „Fettpölsterchen“ an Bauch und Hüfte ärgern und sie gern loswerden wollen: Unser Körper braucht Fette, um zu funktionieren. In diesem Vortrag geht es um die Bedeutung der Öle und Fette für unsere Gesundheit. Sie erhalten einen Überblick über die Merkmale und Wirkungen von diversen Ölen und Fetten sowohl für den Genuss als auch für die äußerliche Anwendung. Die Referentin ist Heilpraktikerin mit dem Schwerpunkt gesunde Lebensweise/Ernährung, Verdauung, Darmtherapie.

Mit Beate Rauch, Bürgersaal Dörzbach

Bildungshaus Kloster Schöntal - Katholische Erwachsenenbildung Hohenlohe**Berlin: Jüdisches Leben in Deutschland**

6-tägige Gruppenreise mit der Bahn

Ausführliche Reisebeschreibung unter www.keb-hohenlohe.de

So., 27.3. - Fr., 1.4.2022

Wohlfühlseminar - Zeit für dich - online

Sie nehmen von zu Hause aus online teil - in Ihrer gewohnten Umgebung. Mit Bettina Wagner wird Sie eine im Coaching erfahrene systemische Beraterin durch diesen Tag begleiten.

Fr., 21.1.2022, 10.00 bis 15.00 Uhr

„Entfalte dich!“ - Ankommen, Durchatmen, Entdecken

Fr., 18.2.2022, 18.00 Uhr - So., 20.2.2022, 13.00 Uhr

Beate Lambart, systemische Beraterin, Bibliologleiterin

Sonja Betsch, Heilpraktikerin für Psychotherapie, systemische Therapeutin

Information und Anmeldung unter Kath. Erwachsenenbildung Hohenlohekreis e.V. und Landpastoral Kloster Schöntal, Tel. 07943/894335 keb-hohenlohe@kloster-schoental.de, www.keb-hohenlohe.de

**Veranstaltungen im Umkreis****Impfaktionen in Ravenstein (Schloss Merchingen, Lindenplatz 4, 74747 Ravenstein)**

Am Freitag, 21. Januar 2022 und am Mittwoch, 26. Januar 2022 findet jeweils von 9.00 bis 16.00 Uhr eine Vor-Ort-Impfaktion durch den regionalen Impfstützpunkt-MIT-Neckar-Odenwald-Kreis im Schloss Merchingen, Lindenplatz 4, 74747 Ravenstein statt.

Um Warteschlangen und Wartezeiten zu vermeiden, ist eine Terminbuchung bei der Stadtverwaltung Ravenstein unbedingt erforderlich: Mo., Di., Mi., Fr., 9.00 bis 12.00 Uhr, Do., 14.00 bis 18.00 Uhr, ausschließlich telefonisch unter 06297/9200-10.

Die Termine werden in der Reihenfolge der Anrufe vergeben.

Das mobile Impfteam wird bis zu 100 Impfungen durchführen.

Aufgrund der aktuell regulierten Zuteilung durch die Bundesregierung werden folgende Impfprioritäten gesetzt:

- Biontech - nur für Personen U30 bzw. Schwangere und Stillende
- Moderna - für Personen ab 30 Jahren

Hinweis

Die Bürger werden gebeten zur Impfaktion ihren Personalausweis, ihre Krankenversicherungskarte sowie ihren Impfausweis, soweit vorhanden, mitzubringen.

Für Fragen in Bezug auf die COVID-19-Impfung, z.B. ab wann Sie eine Auffrischungsimpfung erhalten können, kontaktieren Sie bitte Ihren Hausarzt oder informieren Sie sich unter www.dranbleibenbw.de und www.impfen-bw.de. Zur Vereinfachung können Sie gerne die Impfwilligen-Anamnese- und Aufklärungsformulare ausdrucken, ausfüllen und mitbringen: <https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Materialien/COVID-19-Aufklaerungsbogen-Tab.html>



Erziehungs- und Jugendberatungsstelle des Hohenlohekreises

Erziehungs- und Jugendberatungsstelle des Hohenlohekreises

Die Erziehungs- und Jugendberatungsstelle des Hohenlohekreises bietet am Donnerstagnachmittag von 13.30 bis 16.30 Uhr in Krautheim, 14-tägig in der Förderschule Beratungstermine für Familien mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 0 bis 27 Jahren an.

Sie können Termine vereinbaren, wenn

- Sie Fragen zur Erziehung und Entwicklung Ihres Kindes und Jugendlichen haben
- Sie das Selbstvertrauen und die Selbstständigkeit Ihres Kindes fördern wollen
- es in Kindergarten oder Tagesstätte zu Problemen kommt
- Schule und Lernen für Ihr Kind belastend sind
- Probleme, Krisen und Konflikte das Familienleben stören
- Ihr Kind oder Ihre Familie durch die Trennung oder Scheidung belastet ist.

Jugendliche und junge Erwachsene können auch selbstständig Termine vereinbaren.

Adresse der Förderschule: Wolfgangstr. 50, Krautheim, 1. Stock im Neubau

An unserer Hauptstelle in Öhringen sind wir zur Terminvereinbarung von Montag bis Donnerstag zwischen 8.30 und 16.30 Uhr erreichbar: Tel. 07941/6084890, Fax 07941/608417, Mail: erziehungsberatung-hohenlohe@jhfh.friedenshort.de.

Elternkurs: Getrennte Eltern stärken

Mütter und Väter, die in Trennung leben oder bereits geschieden sind, haben in dem fünfteiligen Kurs die Möglichkeit, sich mit ihrer persönlichen Trennungsgeschichte auseinanderzusetzen und sich gegenseitig auszutauschen.

Weiterhin bekommen die Kursteilnehmer*innen Informationen darüber, wie sie als Eltern, mit Konflikten besser umgehen können und die gemeinsame Kommunikation besser gestalten können. Außerdem erfahren Sie wie Kinder die Trennung ihrer Eltern erleben. Gerne zeigen wir Ihnen Hilfsangebote auf.

Zwei Mitarbeiter*innen der Erziehungsberatungsstelle werden diesen Kurs, der am 10. Februar 2022 startet, begleiten. Er ist kostenfrei. Um die Offenheit im Gespräch gewährleisten zu können, kann jeweils nur ein Elternteil teilnehmen.

Wir werden uns an die zum Zeitpunkt des Kurses geltende Corona-Verordnung der Landesregierung Baden-Württemberg halten.

Die 5 Termine sind geplant am 10.2., 17.2., 24.2., 10.3. und 17.3.2022, jeweils von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr. Je nach Infektionsgeschehen behalten wir uns vor die Termine zu verschieben.

Anmeldeschluss ist der 28. Januar 2022.

Der Elternkurs findet in den Räumlichkeiten der Evangelischen Jugendhilfe Friedenshort GmbH statt. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Erziehungsberatungsstelle, Sekretariat Frau Paukovic, Telefonnummer 07941/6084890.



Telefonseelsorge

Telefonseelsorge

Die Telefonseelsorge bietet allen Menschen in Krisen und mit seelischen Belastungen ein Gespräch an.

Unter der kostenfreien Tel.-Nr. 0800/1110111 können Sie jeden Tag, in Notfällen auch nachts, jemanden erreichen.



Apothekendienst

Apothekendienst

- 15.1. Stadt-Apotheke, Krautheim, Tel. 06294/42100
- 16.1. Comburg-Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/8490
- 17.1. Rats-Apotheke, Forchtenberg, Tel. 07947/9434050
- 18.1. Hohenlohe-Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/91090
- 19.1. Bach-Apotheke, Assamstadt, Tel. 06294/42070
- 20.1. Schloss-Apotheke, Ingelfingen, Tel. 07940/5059331
- 21.1. Marien-Apotheke, Dörzbach, Tel. 07937/990050



Ärztlicher Wochenenddienst

Öffnungszeiten der Notfallpraxen

am Caritas-Krankenhaus, Bad Mergentheim

samstags, sonntags und feiertags von 9.00 bis 22.00 Uhr

am Hohenloher Krankenhaus, Öhringen, Tel. 07941/692-0

Fahr- und Telefondienst der niedergelassenen Ärzte täglich werktags außerhalb der Sprechstundenzeiten sowie an Wochenenden (Mo., Di. u. Do. von 18.00 bis 8.00 Uhr; Mi., 13.00 bis 8.00 Uhr; Fr. ab 16.00 Uhr). Zu erreichen unter der zentralen Rufnummer, Tel. 116117

Notfallpraxis ehem. Krankenhaus Künzelsau

samstags, sonntags und feiertags von 8.00 bis 14.00 Uhr

Kinderärztlicher und jugendärztlicher Notdienst

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche am Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim, Uhlandstraße 7, 97980 Bad Mergentheim

- Eltern können mit ihren Kindern zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen.
- Öffnungszeiten an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 bis 20.00 Uhr

Unter der Woche stehen die Kinder- und Jugendärzte außerhalb der Sprechstundenzeiten abwechselnd in ihren Praxen für den Bereitschaftsdienst zur Verfügung:

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 bis 20.00 Uhr

Mittwoch 13.00 bis 20.00 Uhr

Freitag 16.00 bis 20.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie den Notfalldienst bundesweit unter der Rufnummer 116117 (Anruf ist kostenlos).

Nach 20.00 Uhr können sich die Eltern unter der zentralen Rufnummer an den Bereitschaftsdienst wenden. In dringenden, unaufschiebbaren Fällen können sich Eltern direkt an die Notaufnahme des Caritas-Krankenhauses wenden.

Notrufe

Polizei	110	Stadtverwaltung	06294 98-0	Caritaskrankenhaus Bad Mergenth.	07931 580
Rettungsleitstelle/Notarzt	112	Allgemeiner Ärztlicher Notfalldienst	116117		
Feuer	112	Polizeiposten Krautheim	06294 234	Stadtwerk Tauberfranken	
		Polizeidirektion Künzelsau	07940 940-0	Entstörungsdienst	07931 491-360
				EnBW Strom-Störung-Nr.	0800 3629477

Demenzberatungsstelle im Hohenlohekreis des Deutschen Roten Kreuzes

Ansprechperson: Frau Christa Kokoska
Telefon 07940/922517, E-Mail: christa.kokoska@drk-hohenlohe.de



Weitere ärztliche Wochenenddienste

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. 0711/7877700

HNO-ärztlicher Notdienst

Tel. 116117

Augenärztlicher Notdienst

Tel. 116117



Sonstige Notrufe

Erdgasversorgung - Entstördienst

Stadtwerk Tauberfranken, Tel. 0800/4913602



Sonstiges

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Was ändert sich 2022?

Zum 1. Januar 2022 veränderten sich einige Werte der gesetzlichen Rentenversicherung. Welche Auswirkungen dies auf die Versicherten sowie auf die Rentnerinnen und Rentner hat, darüber informiert die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg:

Beitragsbemessungsgrenze und Beitragssatz

2020 gab es eine negative Lohnentwicklung. Deswegen fällt die Beitragsbemessungsgrenze 2022 von bisher monatlich 7.100 € auf 7.050 € (84.600 € pro Jahr). Die Beitragsbemessungsgrenze ist der Wert der Rentenversicherung, bis zu dem Beiträge in die Rentenkasse eingezahlt werden müssen. Wer mehr verdient, muss für den darüber hinausgehenden Lohn keine Beiträge entrichten. Der Beitragssatz, den sich Versicherte und ihre Arbeitgeber teilen, beträgt auch im neuen Jahr unverändert 18,6 Prozent.

Hinzuverdienstgrenze

Die Weiterarbeit oder Wiederaufnahme einer Beschäftigung nach dem Renteneintritt soll in Coronazeiten weiterhin leichter möglich sein. Daher hat der Gesetzgeber die Hinzuverdienstgrenze für Altersrenten auch für 2022 auf jährlich 46.060 € festgelegt. Einkünfte bis zu dieser Höhe bewirken somit keine Rentenminderung. Die Regelung gilt für alle Rentenbezieherinnen und Rentenbezieher, die noch nicht ihre individuelle Regelaltersgrenze erreicht haben. Aufpassen müssen jedoch Bezieher von Erwerbsminderungsrenten oder Hinterbliebenenrenten: Für diesen Personenkreis wurden die Regelungen des Hinzuverdienstes beziehungsweise der Einkommensanrechnung nicht verändert. Hier gelten weiterhin individuelle Verdienstgrenzen.

Pflegeversicherungsbeitrag für Kinderlose

Der Beitragszuschlag zur sozialen Pflegeversicherung wird für Kinderlose, die nach dem 1. Januar 1940 geboren sind, um 0,1 Prozentpunkte angehoben. Der Abzug beträgt damit insgesamt 3,4 Prozent. Er wird bei Rentnerinnen und Rentnern, die gesetzlich krankenversichert sind, direkt von der Rente abgezogen und automatisch an die Krankenkasse abgeführt. Der Pflegeversicherungsbeitrag für Menschen, die Kinder erzogen haben, beträgt unverändert 3,05 Prozent.

Hohenlohe-Zentralarchiv Neuenstein

Online-Seminar: Forschen im Archiv - Ein Grundkurs

Freitag, 21. Januar 2022, 16.00 - 19.00 Uhr (online); Referenten: Dr. Ulrich Schludi und Jan Wiechert; Kursgebühr: 12 €; Anmeldung und nähere Informationen beim Hohenlohe-Zentralarchiv Neuenstein (Telefon 07942/94780-0 E-Mail: hzaneuenstein@la-bw.de)

Bauernverband Schwäbisch Hall - Hohenlohe - Rems

Klassenzimmer Bauernhof

Online-Stammtisch für Lernort Bauernhof-Betriebe

Arbeitswirtschaft im Blick - zeitsparende Vorbereitung der Hoferkundung

Herzliche Einladung zum zweiten digitalen Stammtisch für Lernort Bauernhof-Betriebe am **Mittwoch, 26. Januar 2022, 19.30 - 21.00 Uhr.**

Welches Material benötige ich für welches Thema? Wie gelingt es, Material zu verschiedenen Themen und Abläufen schnell griffbereit zu haben? Dazu gehören auch kreative Ideen für einen spielerischen Beginn und die Abschlussrunde auf dem Hof.

Sie erhalten wertvolle Tipps und Tricks von unseren Referentinnen, die selbst erfahrene Lernort-Bauernhof-Bäuerinnen sind. Der Frage, wie eine gute Vorbereitung mit Lehrkräften gestaltet werden kann, gehen wir im gemeinsamen Austausch nach.

Anmeldung bis zum **25.1.2022** bei jennifer.duechs@main-tauber-kreis.de. Sie erhalten am 26.1. den Einwahllink für die Videokonferenz.

Veranstaltet wird der Stammtischabend von den Landwirtschaftsämtern des Main-Tauber-Kreises, des Hohenlohekreises, des Rems-Murr-Kreises, des Landkreises Schwäbisch Hall gemeinsam mit dem Bauernverband Schwäbisch Hall Hohenlohe Rems e.V.

KreisLandFrauen Hohenlohe

28.1.2022, 19.00 Uhr: Live Online-Kochkurs mit den KreisLandFrauen Hohenlohe und Markus Reinauer von Edeka Ueltzhöfer Regional ist erste Wahl: heimisches Wildbret - mehr als nur eine Alternative

Zur Abholung der Lebensmittel gibt es am 26.1.2022 um 15.00 Uhr eine Betriebsbesichtigung.

Treffpunkt: Edeka Ueltzhöfer, Mauerstraße 78-90, 74081 Heilbronn-Sontheim. Mit dem Einkaufen geht alles los... kleiner Exkurs in eine nachhaltige, regionalorientierte und vielseitige Alltagsküche.

Im Preis von 100 Euro sind die Lebensmittel für 2 Personen, die Betriebsbesichtigung und eine Rezeptmappe mit Anleitungen, Rezepten und wichtigen Notizen zur Vorbereitung des Kurses enthalten. Der Kochkurs wird ca. 4 Stunden dauern. Anmeldung bitte per E-Mail unter blog@landfrauen-hohenlohe.de

Mikrozensus startete am 10. Januar 2022

Rund 55.000 Haushalte in der Befragung

Am 10. Januar startete bundesweit der Mikrozensus 2022. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung bei der Durchführung der größten jährlichen Haushaltserhebung in Deutschland. Über das ganze Jahr 2022 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 55.000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen (Mill.) Haushalte im Südwesten.

Was ist der Mikrozensus?

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC, „Statistics on Income and Living Conditions“) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen, der Menschen. Dabei geht es beispielsweise um Fragestellungen in welchen Familienkonstellationen Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sie sind. 2022 wird die Erhebung um Fragen zur Wohnsituation der Menschen ergänzt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse

zu Fragen der Barrierefreiheit der Wohnsitze in Baden-Württemberg. Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen auslöst, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der auskunftspflichtigen Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt?

In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort auch Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinanderfolgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab?

Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamtes nachzukommen oder einen Papierbogen auszufüllen. Eine volljährige Person kann die Auskünfte für alle Haushaltsmitglieder erteilen.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung und dem Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Kommunale Leerstandsaktivierung - Landsiedlung Baden-Württemberg GmbH

Prämie für die Aktivierung von leer stehendem Wohnraum - Wiedervermietungsprämie

Die Wiedervermietungsprämie soll den Kommunen als Anreiz dienen, leer stehenden Wohnraum wieder dem Wohnungsmarkt zuzuführen. Voraussetzung hierfür ist, dass die Kommunen im Bereich der Beratung und/oder Vermittlung aktiv werden. Die Prämie unterliegt in der Zukunft keiner Zweckbindung.

Zuwendungsvoraussetzungen

- wenn der Wohnraum zum Zeitpunkt der Antragstellung länger als sechs Monate leer steht,
- die Vermietung durch eine kommunale Aktivität im Bereich der Beratung oder Vermittlung erfolgt ist,
- das unbefristete oder für die Dauer von mindestens einem Jahr befristete neue Mietverhältnis zum Zeitpunkt der Antragstellung besteht.

Weitere Informationen unter <https://www.wohnraumoffensive-bw.de/wiedervermietungspraemie-1>

Kath. Jugendreferat/BDKJ Dekanatsstelle

Ferienjob mit Verantwortung in den Sommerferien 2022 Mitarbeiter*in werden bei der Schöntaler Kinderfreizeit

Das Kath. Jugendreferat Hohenlohe sucht für den Sommer 2022 engagierte junge Leute ab 16 Jahren für die Schöntaler Kinderfreizeit. Als Mitarbeiter*in betreust du im Zweierteam eine Gruppe von 12 bis 15 Kindern. Die Schöntaler Kinderfreizeit findet vom 1. bis 12. August 2022 statt. Rund 50 Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren werden daran teilnehmen.

Für Neueinsteiger in die Freizeitarbeit besteht die Möglichkeit sich auf einem Grundlagenkurs für Freizeitleiter*innen auf die neue Aufgabe vorzubereiten. Weiterhin werden unsere Mitarbeiter*innen speziell auf die Freizeiten an einem Vorbereitungswochenende vorbereitet.

Wir erwarten von unseren Mitarbeiter*innen Motivation und Engagement. Im Gegenzug erhalten sie von uns eine Aufwandsentschädigung, einen Fahrtkostenzuschuss und Verpflegung. Bei Berufstätigen ist es möglich eine Freistellung (Sonderurlaub) zu beantragen.

Wer Interesse an einer Mitarbeit bei der Schöntaler Kinderfreizeit hat, kann sich unverbindlich informieren oder sich gleich auf der Homepage www.bdkj.info/kuen online bewerben.

Kath. Jugendreferat/BDKJ Dekanatsstelle
Dekanat Hohenlohe, Bruno-Lambert-Straße 51, 74653 Künzelsau-Nagelsberg, Tel. 07940/9398921, jugendreferat-kuen@bdkj.info



Vorsicht, Abzocke!

Die dreisten Tricks der Telefonbetrüger: » **Falsche Polizeibeamte**
» **Enkeltrick**
» **Gewinnversprechen**



Geldforderung am Telefon?

Sofort die Polizei unter der Nummer 110 anrufen!

Ausführliche Tipps zu Ihrem Schutz finden Sie im Falblatt „Vorsicht, Abzocke!“, das bei uns kostenlos erhältlich ist.
Info unter www.polizei-bw.de und www.polizei-beratung.de

POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG



Fragen zur Zustellung Ihres Mitteilungsblattes:

07033/6924-0

www.nussbaum-lesen.de



Impressum

Herausgeber:
Stadt Krautheim, Burgweg 5
74238 Krautheim, Tel. 06294 980
Internet: www.krautheim.de
E-Mail: stadt@krautheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:
Bürgermeister Andreas Köhler oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 21,15 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier
Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:
<http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung>

Winterblues ADIEU

Wer kennt das nicht: Die Tage sind kurz, es weht ein kalter Wind, und so mancher verbringt die Wochenenden lieber zu Hause vor dem Kamin. Damit die dunkle Jahreszeit nicht irgendwann aufs Gemüt schlägt, sollte man sich auch im Winter genügend Bewegung im Freien gönnen. Warm eingepackt, genügt oft schon ein kurzer Spaziergang durch die verschneiten Felder nebenan, um die Stimmung zu heben. Und nicht nur das: Wer sich auch bei frostigen Temperaturen regelmäßig nach draußen wagt, stärkt seine Abwehrkräfte – und diese brauchen wir umso mehr, um gut durch die winterliche Erkältungszeit zu kommen.

Mehr noch als im Herbst, wenn die Regentage häufig für feuchte Luft sorgen, läuft der Körper an einem frostigen Wintertag voll auf Hochtouren. Die kalte Luft bringt den Kreislauf in Schwung und regt die Durchblutung an. Und wer mit etwas Glück dann noch etwas Sonne tanken kann, der braucht vermutlich auch den Winterblues nicht mehr zu fürchten.

Für all diejenigen, die etwas sportlicher unterwegs sein wollen, steht dem Nordic Walken oder Joggen dann selbst bei Minusgraden nichts mehr im Wege. Wichtig ist hier allerdings, sich nicht zu warm anzuziehen. Sonst kommt man nach den ersten Runden schnell ins Schwitzen und der Körper kühlt aus. Auch eine Tageswanderung im Schwarzwald oder ein Ausflug ins nächste Skigebiet bringen Abwechslung in die langen Wintermonate – erlaubt ist, was gefällt.

Sicherlich gibt es noch den ein oder anderen Ort, den wir vom letzten Sommerurlaub kennen, damals, als die Sonne einen im Gesicht verwöhnt hat. Warum den Erinnerungen nicht ein wenig nachhängen, jetzt, wo die Bäume ihre Blätter verloren haben und der Boden frostig kalt ist. Die winterliche Landschaft mit ihrer klaren Luft und den nebligen Tälern hat einen ganz eigenen Charme, den es mit Mütze und Schal zu erkunden gilt. Vielleicht liegt ja sogar etwas Schnee, und wir können den Schlitten einpacken oder uns gemeinsam mit den Kindern eine Schneeballschlacht gönnen. Damit ist nicht nur bei den Kleinen die gute Laune garantiert.

Übrigens bringt auch ein Spaziergang bei trübem Wetter die Stimmung in Schwung. Selbst ein wolkenverhangener Himmel liefert im Winter noch mehr Tageslicht als drinnen, und das wiederum ist der Schlüssel dafür, sich nicht vom Blues der dunklen Jahreszeit anstecken zu lassen. Und wer sich bei den frostigen Temperaturen doch nicht warm genug eingepackt hat und wieder heim möchte, auf den wartet zu Hause dann das nächste Wohlfühlprogramm: eine heiße Tasse Tee direkt vor dem Kamin. Dann können wir uns wieder entspannt der Wärme hingeben. Und uns auf den nächsten Tag mit winterlichem Treiben freuen. (hau)

GUTE VORSÄTZE

www.lokalmatador.de/ernaehrung/



Foto: YinYang/E+/Getty Images

Mit kleinen Schritten zum großen Erfolg

Eine gesündere Ernährung und der Verzicht auf Fleisch beziehungsweise tierische Produkte gehören jedes Jahr für viele Deutsche zu den Top-Neujahrsvorsätzen. Dass viele dann im Lauf des Jahres an der Umsetzung scheitern, hat nichts mit mangelndem Willen zu tun. Die Vorsätze sind einfach zu vage oder zu drastisch, um sie von einem Tag auf den anderen umzusetzen. Hier einige Vorschläge, wie die Umstellung leichter fällt. Und wie sich vielleicht ganz nebenbei noch mehr für die eigene Gesundheit und die Umwelt tun lässt, ohne dass die Veränderungen wirklich spürbar sind.

Viele kleine Erfolge sind der perfekte Weg zum großen Ziel. Wie wäre es zum Beispiel, zunächst nur Dienstag und Freitag zu veganen Tagen zu machen? So gibt es genug Zeit dazwischen, um sich einen Ernährungsplan für diese Tage zu überlegen. Und ganz nebenbei füllen sich Kühlschrank und Vorratsregal mit immer mehr veganen Alternativen. Butter kann einfach durch Pflanzenmargarine ersetzt werden. Pflanzlicher Ersatz zu Fleisch und Kuhmilch ist mittlerweile in jedem Supermarkt zu finden. Und wer nicht auf den leckeren Geschmack von Käse verzichten möchte, hat mittlerweile bei pflanzlichen Produkten große Auswahlmöglichkeiten.

Für cremige Soßen lässt sich statt Sahne eine vegane Alternative verwenden. Dabei tut eine vegane Ernährung nicht nur dem Körper gut, sondern sie reduziert auch den eigenen CO₂-Fußabdruck. Wer seine Lebensmittel zudem vor allem lokal und regional einkauft, vermeidet unnötige Transportwege und somit Emissionen.

Mehr Bewegung

Man müsste eigentlich mehr Sport treiben, aber irgendwie fehlt die Zeit? Es muss ja auch nicht gleich das tägliche Jogging im Morgengrauen sein. Klar, dass gerade jetzt in der dunklen, kalten Jahreszeit dafür die Überwindung groß ist. Aber

Bewegung heißt nicht automatisch Sport. Ob zuhause oder im Büro – für drei bis vier Stockwerke lohnt sich eigentlich kein Aufzug, da darf es auch mal die Treppe sein. Vielleicht lassen sich auch ein bis zwei Stationen des Arbeitsweges statt mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu Fuß zurücklegen. Homeoffice als Ausrede gilt nicht. Die Zeit, die sonst für das Pendeln genutzt wird, kann man stattdessen in einen Spaziergang vor oder nach der Arbeit investieren. Und um sich selbst ganz sanft unter Druck zu setzen, lohnt sich der Blick auf den Schrittzähler des Smartphones. Wenn an einem Tag die 6.000 Schritte geknackt wurden, entsteht ganz schnell der Ehrgeiz, auch die 7.000 oder 8.000 Schritte pro Tag zu erreichen. Wer um das Auto im Alltag nicht herum kommt, könnte am Wochenende mindestens einmal bewusst darauf verzichten und stattdessen das Fahrrad nehmen.

Nachhaltiger leben

Wenn für das eigene Wohlbefinden mit einer bewussten Ernährung und ausreichend Bewegung gesorgt ist, bleibt meist

noch der Vorsatz, etwas für den Planeten zu tun. Auch hier gilt: Es sind die kleinen Dinge, die zusammen ein großes Ganzes ergeben. Im Büro oder Homeoffice lässt sich bestimmt auf die eine oder andere gedruckte Kopie verzichten. Und bei der Arbeit gilt ebenso wie zuhause: Einfach das Licht ausschalten, wenn niemand mehr im Raum ist. Ein großes Thema ist auch die Lebensmittelverschwendung der Industrienationen. Hier hilft es, ganz bewusst nach Bedarf einzukaufen und die Produkte nach Mindesthaltbarkeitsdatum sortiert zu verzehren. Aber auch was vielleicht schon länger im Kühlschrank liegt, ist meist noch genießbar. Einfach mal die braune Stelle vom Apfel wegschneiden oder an schon geöffneten Produkten schnuppern. Was einen nicht die Nase rümpfen lässt, schmeckt in der Regel auch noch. Und nicht zuletzt ist es ein sinnvoller Schritt, den Wasserverbrauch zu reduzieren. Das ist nicht nur gut für die Umwelt, sondern spart letztlich auch Geld, wenn zum Beispiel Spül- und Waschmaschine nur laufen, sofern sie wirklich voll beladen sind. (ots/Upfield/red)

Foto: LarsZahnerPhotography/Stock/Getty Images Plus



Tipps, wie Sie Ihre Vorsätze umsetzen, finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-1832/

Das Glück ist essbar

Schokolade: Speise der Götter mit Tradition

Ob flüssig als Kakao, fest als kleine Nascherei zwischendurch oder als Backzutat – kaum eine Süßigkeit auf der Welt ist so beliebt wie Schokolade. Dabei ist sie – verglichen mit anderen Lebensmitteln – zumindest in Europa noch relativ jung. Ihr Siegeszug um die Welt begann nämlich erst in der frühen Neuzeit, als die spanischen Conquistadores die Kakaobohne von ihren Eroberungszügen mitbrachten.

» GÖTTLICHE AROMEN

Die Kakaobohne hat ihren Ursprung in Mittelamerika – im heutigen Mexiko, Guatemala und Honduras. Der Name Xocolatl (in etwa „bitteres Wasser“) weist darauf hin, dass die Azteken ihren Kakao am liebsten scharf und bitter tranken. Und im Gegensatz zu heute war Kakao damals nichts für jedermann: Nur Adlige, Krieger

und Priester kamen in den Genuss. Die Bohnen wurden zum Teil als Zahlungsmittel verwendet und laut den Maya war die Kakaopflanze gar göttlichen Ursprungs – ein Umstand, auf den die botanische Bezeichnung des Kakaobaums, Theobromacacao, heute noch hinweist: „Theobroma“ bedeutet „Speise der Götter“.

» GLÜCKSHORMONE

Glücklich macht Schokolade ja angeblich auch: Klar ist, sie enthält Tryptophan, das im menschlichen Körper zum „Glückshormon“ Serotonin umgebaut wird. Außerdem den Stimmungsaufheller Theobromin. Und eine aphrodisierende Wirkung soll sie auch haben. Klar ist aber auch eins: Wegen des hohen Zucker- und Fettgehalts enthält Schokolade sehr viele Kalorien. Also lieber in Maßen als in Massen konsumieren.

Baden-Württemberg hat in Sachen Schokolade übrigens auch einiges zu bieten: 1912 gründete das Ehepaar Clara und Alfred Ritter in Bad Cannstadt eine Schokoladen- und Zuckerwarenfabrik, die später in Waldenbuch Weltruhm erlangte. Und heute steht Schoko im Ländle für junge, kreative Unternehmen – mit innovativen Ideen, veganen und umweltschonenden Rezepturen.

In Tübingen verwandelt das internationale Schokoladenfestival chocoART die Altstadt jedes Jahr im Dezember in ein El Dorado für Genießer und Naschkatzen. Denn Schokolade ist auch heute noch Handarbeit: Die innovativen Ideen von Makri oder der Bischenberg Schokoladenmanufaktur sorgen für Genussmomente und jede Menge Glücksgefühle.

(jr/ao/livingpress)

NUSSBAUM Club
VORTEIL

BISCHENBERG
SCHOKOLADENMANUFAKTUR

10 % RABATT

AUF ALLE SCHOKOLADEN-SORTEN

<https://nussbaumclub.net/bisichenberg/>



MAKRI

MAKRI GMBH

12 % RABATT

AUF MAKRI SCHOKOLADE

<https://nussbaumclub.net/makri/>

SO HABEN SIE BADEN-WÜRTTEMBERG NOCH NIE GESEHEN

ERINNERUNGEN SCHENKEN, DIE BLEIBEN

MIT DER NUSSBAUM ERLEBNISWELT ABHEBEN.

Tragschrauber-Rundflug mit Selbst-Fliegen

Anders als im Flugzeug erleben Sie bei einem der Rundflüge im Tragschrauber das Fliegen in seiner ganzen Faszination. Bei der Auswahl der Route des Rundflugs wird auf Ihre Wünsche eingegangen.

 **ab 2 Stunden**  **1 Person**

von **Tragschrauberflugschule Mona Hörig**
68163 Mannheim

ab **199,00 €***
1 % Cashback

NUSSBAUM  **club**

15 % Rabatt für
Abonnenten mit
dem Code

flugschule15

Ballonfahrt über dem Rhein-Neckar-Kreis

Ticket für eine unvergessliche Ballonfahrt, perfekt als Geschenk. Den Termin stimmen Sie individuell ab. Sie können für bis zu fünf Personen die Fahrt im Regenbogenballon buchen.

 **ca. 4-4,5 Stunden**  **1-5 Personen**

von **Ballonfahrten Brandmeier**
68789 St. Leon-Rot

ab **210,00 €***
1 % Cashback

NUSSBAUM  **club**

15 % Rabatt für
Abonnenten mit
dem Code

ballon15



**DIESE UND WEITERE ERLEBNISSE
FINDEN SIE UNTER**

www.kaufinbw.net/erlebniswelt/

*Alle Preise inkl. MwSt. zzgl. eventueller Versandkosten.
Nur solange der Vorrat reicht. Produkte können von Abbildung abweichen.
Für Druckfehler keine Haftung.

SCHLÖSSER UND GÄRTEN

Foto: Dirk Altenkirch / ssg

Im Speisesaal des Barockschlosses Mannheim: Das prachtvolle badische Service schuf den Rahmen für eine repräsentative Tafelkultur. Das Hofsilberservice wurde 1823 im Auftrag Großherzog Ludwigs von Baden von dem bekannten Silberschmied Jean-Baptiste-Claude Odier in Paris hergestellt.

PER APP MONUMENTE IN BADEN-WÜRTTEMBERG ERLEBEN

Die App „Monument BW“ ist das neue digitale Angebot für Gäste, die künftig alle wichtigen Informationen zu den Monumenten bietet – von der Übersichtskarte bis zu Multimediaguides. Als Pilot dient das Barockschloss Mannheim.

Der digitale Rundgang führt über das Treppenhaus in die Prunkräume im Obergeschoss. Zahlreiche Bilder, Audio-Stationen und Videos erwecken die Residenz in Mannheim zu neuem Leben und erlauben einen sowohl informativen als auch unterhaltsamen Blick hinter die Kulissen.

Digitaler Meilenstein

Seit vielen Jahren treiben die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg die digitalen Vermittlungsstrategien als attraktives Besuchsangebot voran. „Mit der App und den Multimediaguides bringen wir unsere Monumente den Besucherinnen und Besuchern auf zeitgemäße Art nahe“, erklärt Frank Krawczyk, Leiter des Bereichs Kommunikation und Marketing der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg. Gäste können sich mit der App entlang der „Visitors Journey“ vor, während und nach einem Besuch über alle Schlösser, Gärten, Burgen, Klöster und Kleinode informieren.

Eigene Erlebnisse festhalten

Die App soll allen Besucherinnen und Besuchern ein rundum gelungenes Erlebnis bieten. Dafür reicht das Angebot der neuen App von der Planung eines Besuches bis zum Rückblick auf die eigenen Erlebnisse in einem Monument. Im Menü zeigt eine Karte die Monumente, die derzeit und zukünftig multimediale Touren anbieten.

Weitere Monumente aus BW kommen dazu

Über die App „Monument BW“ sollen künftig multimediale – mehrsprachige – Erlebnistouren angeboten werden: für das Residenzschloss Mergentheim, Kloster Maulbronn, Schloss Bruchsal, die Grabkapelle auf dem Württemberg, Kloster und Schloss Salem sowie Schloss Heidelberg. Mit den Multimediaguides wird der Besuch an den ganz persönlichen Interessen der Gäste ausgerichtet. Als Pilot stellten Frank Krawczyk und Dr. Uta Coburger, die Konservatorin von Schloss Mannheim, die erste mobile Tour in der App vor: den Multimediaguide für das Barockschloss Mannheim.

Viele Bilder und Filme

Die gut 75-minütige multimediale Erlebnistour durch das Barockschloss Mannheim enthält 23 Audio- und Bild-Stationen: Die Gäste hören Details zur Schlossgeschichte, lauschen den Dialogen von historischen Personen, sehen Bildergalerien, Slideshows und Filme – etwa das Kurpfälzische Kammerorchester, das ein typisches Stück der berühmten Mannheimer Schule spielt, oder die Konservatorin im prachtvollen Bibliothekskabinett der Kurfürstin. Wer Lust auf mehr Details hat, wird auf sogenannten Vertiefungsebenen dazu eingeladen. Wer wenig Zeit hat, konzentriert sich auf die herausragenden Höhepunkte im Schloss, die jeweils als „Highlight“ an den Stationen gekennzeichnet sind.

Kostenlose App

Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg empfehlen Gästen, die App vor dem Besuch auf dem Mobilgerät zu installieren. Nach der Installation der App kann die multimediale Tour auch gleich kostenlos vor dem Schlossbesuch heruntergeladen werden. An der Schlosskasse stehen WLAN und ein QR-Code für den Download zur Verfügung. (ssg/red)



Foto: ssg

Digitaler Rundgang: Station im Rittersaal des Barockschlosses Mannheim



Foto: Dirk Altenkirch / ssg

Der Gelbe Salon, einst Wohnzimmer der Großherzogin Stephanie von Baden, ist einer der prachtvollen Räume in der Beletage der ehemaligen Residenz der Kurfürsten in Mannheim.

lokalmatador

App kostenlos downloaden

Über den QR-Code können Sie auf dieser Seite die App „Monument BW“ kostenlos herunterladen oder auch über:



<https://lokalmatador.net/bw-app/>

TRAUER

*Tröste dich, die Stunden eilen, und was alles drücken mag,
auch die allerschlimmste kann nicht weilen
und es kommt ein neuer Tag. Theodor Fontane*

„Danke“ sagen wir allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten die unserer lieben Mutter

Gertrud Mohr

geb. Ehrler

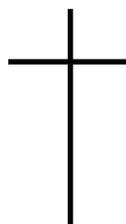
im Leben Freundschaft und Wertschätzung entgegen-
gebracht und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.
Wir danken von Herzen allen, die sich mit uns verbun-
den fühlen und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise
– durch tröstende Worte, Gebete, Briefe, Blumen und
Geldspenden – zum Ausdruck gebracht haben.

Im Namen aller Angehörigen
**Irmgard Köhler, Marianne Horndacher, Karl Mohr
Werner Mohr, Doris Zürn**

Unterginsbach, im Januar 2022

Danke

sagen wir von Herzen allen, die mit uns
von unserem lieben Verstorbenen



Alfred Ziegler

* 24.02.1932 † 15.12.2021

Abschied nahmen und ihre Anteilnahme
und Verbundenheit zum Ausdruck
brachten.

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Kern
- dem Altenheim Krautheim
- Herrn Dr. Dubowy
- dem Bestattungsunternehmen Hefner

Birgit mit Familie
Markus mit Bianca

Auf Wunsch des Verstorbenen fand die Beisetzung im
engsten Familienkreis statt.

Krautheim, im Dezember 2021



Foto: marakos/Stock/Getty Images Plus

*E*ine Stimme, die uns vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der für uns da war, lebt nicht mehr.
Was uns bleibt sind Dank und die Erinnerungen an viele schöne Stunden.

TRAUER

Danksagung

Hiermit möchte ich mich ganz herzlich bei meinem Arbeitgeber und einer sehr guten Bekannten, die mich sowohl bei der Pflege meiner Mutter als auch meines Vaters immer und zu jeder Zeit unterstützt hat, bedanken. Dies ist nicht selbstverständlich.

Daher ist es mir eine Herzensangelegenheit, ihnen auf diesem Wege DANKE zu sagen.

Entschuldigung an die Eltern, dass ich Euch gewisse Dinge nicht mehr erfüllen konnte.

Markus

**Elisabeth Rehrauer**

geb. Amann
† 18.12.2021

Statt Karten

Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren. Aber es ist gut zu erfahren, wie viele sie geschätzt haben.

Danke
für die stille Umarmung;
für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben;
für den Händedruck, wenn die Worte fehlten; für alle Zeichen der Liebe, Verbundenheit und Freundschaft.

Im Namen aller Angehörigen:
die Kinder Paul, Hubert, Matthias und Brigitte
mit Familien

Altkrautheim, im Januar 2022

Danksagung

*Der Weg des Lebens ist begrenzt,
aber die Erinnerungen sind unendlich.*

Schweren Herzens, aber dankbar für die schöne gemeinsame Zeit, haben wir Abschied genommen von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Schwager und allerbesten Opi

Karl-Heinz Mössner

* 2. Februar 1950 † 8. Dezember 2021

Wir hätten Dich so gerne noch in unserer Mitte behalten.

In stiller Trauer:

Brigitte Mössner

Martina und Thomas Bittner mit Nadine und Timo

Daniela und Bernd Bollinger mit Paul

Mario und Johanna Klemm mit Anna und Linus

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Armin Bauer für die tröstenden Worte
- Frau Dr. Knoblach für die fürsorgliche ärztliche Betreuung
- dem Bestattungsunternehmen Hefner für die würdevolle Begleitung
- Konny, Helga, Melanie, Dani und Johanna für die große Hilfe bei den Vorbereitungen
- allen, die ihre Anteilnahme in so großer Zahl in Wort und Schrift erwiesen haben, ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben und für die Geldspenden für späteren Grabschmuck.

Gommersdorf, im Dezember 2021

Statt Karten!



Wenn das Licht erlischt,
bleibt die Trauer.
Wenn die Trauer vergeht,
bleibt die Erinnerung.



IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

Baugrundstück oder Haus

gesucht! Wir, junges Paar, suchen Baugrundstück oder Haus, gerne auch mit Scheune, Werkstatt oder größerer Garage in Krautheim (Berg). hausgesuchtinkrautheim@web.de

Baugrdst. für EFH ab 900m²

Junge, handwerkli. beg. Fam. sucht mit oder ohne Haus, Scheune... in bes. ruhig. Lage 015150327805 herzli. Grüße

GEORG SCHMETZER GMBH IMMOBILIEN VERSICHERUNGEN

Wir suchen für unsere Kunden zu kaufen:

- ▶ Wohnhäuser
- ▶ Mehrfamilienhäuser
- ▶ Eigentumswohnungen
- ▶ Bauplätze
- ▶ landwirtschaftliche Flächen
- ▶ landwirtschaftliche Hofstellen

dringend!

Mit uns setzen Sie auf den richtigen Partner:

- ▶ Immobilienbewertung durch DEKRA zertifizierte Sachverständige



Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Georg Schmetzer GmbH - Haller Str. 35 - 74613 Öhringen - Tel.: 07941/61062 - Fax 61065
Email: immobilien@schmetzer.de - Internet: www.schmetzer.de

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



unverbindliche Illustration



Verkaufstart

Weißbach

AKTIV UND SELBSTBESTIMMT

21 attraktive Seniorenwohnungen

Beratung Mittwoch 19.01.22, 15 bis 16 Uhr
Kelterstraße 3

Terrassen, Loggien, Aufzug, Carports und Stellplätze
Betreuung durch die Diakoniestation Künzelsau

47 bis 87 m², ab EUR 208.900,-

Paulus Wohnbau GmbH • www.paulus-wohnbau.de
Telefon 07144 889830

MIETGESUCHE

Suche dringend Wohnung für 4

Personen in möglichst Krautheim oder Teilort. Tel 0151/258 16 304

IMMOBILIEN

WIR SUCHEN DRINGEND Wohnungen und Häuser!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung Ihrer Immobilie.

Sie suchen einen Immobilienmakler Ihres Vertrauens? Dann sind Sie bei uns richtig, denn wir verkaufen Ihre Immobilie erfolgreich. Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Ludwigsburg, Esslingen, Göppingen Heilbronn, Rems-Murr, Hohenlohe und Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30, 70372 Stuttgart - Tel. 0711 - 888 26 27
Immobilienkompetenz seit über 25 Jahren

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

VERMIETUNG

Zu vermieten: 4½ Zimmer DG

Wohnung in Altkrautheim, 103 m², ebener Eingang, Südbalkon, Galerie, EBK, Speis, Gäste-WC, 2 Abstellräume, Garage, Stellplatz. Ab 19 Uhr 0160/7120186

Altersgerechte Eigentumswohnungen

Kapitalanlage in Obernburg-Eisenbach entstehen 14 altersgerechte Eigentumswohnungen mit gehobener Ausstattung. (Aufzug - bodengleiche Duschen, Parkettboden) Die Wohnungen haben eine Größe von 40 - 78 m² und werden im August 2022 fertiggestellt. Die Kaufpreise bewegen sich zwischen € 144.000,- und € 273.000,-. Es herrscht ein immenser Bedarf an altersgerechtem Wohnraum; durch die hohe Nachfrage kann eine interessante Mietrendite zugrunde gelegt werden.

Zudem ist bei kleinen Objekten mit attraktiver Planung mit einer soliden Wertsteigerung zu rechnen.

Ausführliche Informationen erhalten Sie von:

Lambert Schneider Immobilien e.K., Tel.: 06066-7969 688, Mobil: 0152-29084892



NuRoKa Holding GmbH · Zeißstraße 63 · 30519 Hannover
Geschäftsführer: Marden Rocio Neves

Kontakt: Marzena Rakoniewska · Tel. 0511 94040566
m.rakoniewska@nuroka-holding.de

STELLEN

jobsucheBW

WIR BILDEN AUS! WOLFF & MÜLLER Tief- und Straßenbau

Ansprechpartner: Herbert Rimner

(staatlich geprüfter Polier)

Am Bahnhof 45-47

74638 Waldenburg

Telefon: 0172/7358515

E-Mail: herbert.rimner@wolff-mueller.de



W
M **WOLFF & MÜLLER**



eduard knoll wohnzentrum

Mitarbeiter*in im Sekretariat in Voll- oder Teilzeit

Ihre Aufgaben...

- Organisation aller Sekretariatsaufgaben
- Versicherungsverträge und Schadensfälle
- Kassenführung
- Verwaltung Bewohnerkonten

Ihr Profil...

- Kaufmännische- oder Verwaltungsausbildung, idealerweise mit Berufserfahrung
- Engagement, Eigeninitiative und Teamfähigkeit
- Sicherer Umgang mit MS Office Programmen

Mitarbeiter*in in der Verwaltung Schwerpunkt Buchhaltung / in Teilzeit

Ihre Aufgaben...

- allgemeine Verwaltungsaufgaben
- Debitoren / Kreditoren / Fakturierung

Ihr Profil...

- Kaufmännische- oder Verwaltungsausbildung, idealerweise mit Berufserfahrung
- Sicherer Umgang mit MS Office Programmen

Wir bieten...

- Abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld
- Arbeiten in guter Arbeitsatmosphäre
- Bezahlung nach AVB / Betriebliche AV / VWL

Wir freuen uns, ab sofort, auf Ihre Bewerbung!

Nadine Wiese, Geschäftsführerin
Eduard-Knoll-Wohnzentrum GmbH,
Altkrautheimer Str. 21, 74238 Krautheim
Gerne auch per Mail: N.Wiese@ekwz.de



ruck
VENTILATOREN

ruck Ventilatoren GmbH, ein international ausgerichtetes Familienunternehmen mit 120 Mitarbeitern, fertigt im Stammwerk Boxberg Ventilatoren und Lüftungsgeräte. Innovative Produkte und hohe Flexibilität sind unsere Erfolgsfaktoren.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort in Vollzeit einen:

Mitarbeiter Elektroentwicklung m/w/d

Ihre Aufgaben: Hard- und Softwareentwicklung zur Steuerung und Regelungen Lüftungstechnischer Produkte
Auslegung der elektrischen und elektronischen Komponenten in den Produkten
Recherche aller produktrelevanten Normen und Vorgaben
Elektrische und elektronische Umsetzung der Entwicklungsergebnisse
Konzeptionierung und Design von elektronischen Schaltungen entsprechend der Aufgabenstellung
Software-Entwicklung SPS / Micro-Controller
Erstellung von Bauteillisten
Bau und technische Abnahme von Prototypen
Technischer Support

Ihr Profil: Abgeschlossenes elektrotechnisches Studium, Techniker Fachrichtung Elektrotechnik, Elektronik oder eine vergleichbare Qualifikation
Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Programmierung und Schaltungsentwicklung
Gute Kenntnisse in Programmiersprachen zur Programmierung von SPS oder Micro-Controllern
Sicherer Umgang mit Platinenlayout-Programmen, vorzugsweise Target
Sicherer Umgang mit der MS Office-Produktpalette sowie ERP-Systemen, idealerweise Microsoft AX Dynamics
Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Unser Angebot: Sicherer und verantwortungsvoller Arbeitsplatz in einem modernen und international ausgerichtetem Unternehmen
Möglichkeiten zur Weiterbildung
Flache Hierarchien mit kurzen Entscheidungswegen
Angenehmes Betriebsklima
Leistungsgerechte Vergütung
Umfangreiche betriebliche Sozialleistungen wie Fahrrad-Leasing, Kantine und weiteres

Auf Ihre aussagekräftige Bewerbung freuen wir uns.

ruck Ventilatoren GmbH | Max-Planck-Str. 5 | D-97944 Boxberg
z. Hd. Frau Ruck | **Tel** +49 7930 9211-0 | **eMail** personal@ruck.eu

www.ruck.eu

NORGE REINIGUNG

schnell - fachgerecht - preiswert

Wir stellen ein:

Für unseren Betrieb in

Box.-Windischbuch

suchen wir eine(n) freundliche(n) und flexible(n)

Fahrer(in)

Vollzeit - Teilzeit - 450-€-Basis

Anfahren von Annahmestellen

Ideal für Rentner, 1 Tag pro Woche

Bewerbung an: NORGE GmbH

Robert-Bosch-Straße 12 | 97944 Boxberg

Infos unter 07930/8888 oder www.norge.de

Bitte nur Kopien, Unterlagen werden nicht zurückgeschickt!

kaufin BW

Das Stück Natur für dein Zuhause

Mit Produkten lokaler Händler aus **Baden-Württemberg**.

 <p>46,00 €* 2% Cashback</p> <p>side by side Messerblock Timber Twin</p>	 <p>24,95 €* 3% Cashback</p> <p>GERMAN DESIGN AWARD WINNER 2020</p> <p>RÄDER MIX & MATCH Holzteller</p>
 <p>64,90 54,90 €* 3% Cashback</p> <p>DQUADRAT Schneidebrett mit Schublade</p>	 <p>22,49 €* 2% Cashback</p> <p>dein Wunschtext</p> <p>little words Personalisierte Teebox</p>
 <p>89,00 €* 2% Cashback</p> <p>Big Green Egg Robustes Teakholz-Schneidebrett</p>	 <p>33,00 €* 2% Cashback</p> <p>side by side Untersetter „L“ in Nussbaum</p>
 <p>15,00 €* 2% Cashback</p> <p>side by side Türstopper Sweety</p>	 <p>44,00 €* 2% Cashback</p> <p>side by side Zettelherberge</p>

*Nur solange der Vorrat reicht. Alle Preise inkl. MwSt. Produkte können von Abbildung abweichen. Für Druckfehler keine Haftung.

Lokale Shopping Welten entdecken

Diese und viele weitere Angebote auf:

www.kaufinbw.de/holzliebe/



UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

AUTO

ACHTUNG

ANKAUF ALLER LIEBHABERFAHRZEUGE
& Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
und gepflegter Fahrzeuge aller Marken & Modelle –
gerne auch hochpreisiger Fahrzeuge!

☎ 0711-3424 7363
✉ info@auto-schwab-fellbach.de

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!



WERDEN SIE KISS-SPENDER!

KISS steht für **K**inder-**S**chul-Speisung.
Nur 25 Cent kostet eine Mahlzeit im KISS-Programm für die Kinder unserer Dorfschule in Togo.

HELFEN SIE MIT!
Nur **50 Euro** pro Schuljahr.

Ein kleiner Betrag mit einer sehr großen Wirkung. Mir würde es sehr viel bedeuten, wenn auch Sie zum KISS-Spender werden und so einem weiteren Schulkind regelmäßige Mahlzeiten für ein ganzes Schuljahr ermöglichen.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung!
Tel. 07033 5266 - 70

Ihre Brigitte Nussbaum

Spendenkonto:
Stiftung FLY & HELP - Westerwald Bank eG
IBAN: DE94 5739 1800 0000 0055 50 BIC: GENODE51WW1
Verwendungszweck: Kinderlachen, Essen Schule Zoti

GESCHÄFTSANZEIGEN

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07944 94 233-0
hohenlohe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

BARES FÜR WA(H)RES!

Liebe Leser, werfen Sie Altes nicht weg, sondern machen Sie Altes zu Barem!

SERIÖSER PRIVATSAMMLER AUS HEIDELBERG

kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, alte Möbel, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alten Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate ...

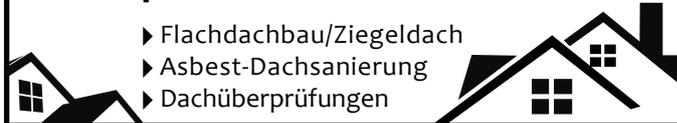
Seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS

hygienisch & kontaktlos

Freundliche fachliche Beratung durch
Herrn Rebstock in Heidelberg ☎ 0152 24726948 oder 06221 3926971

Dachreparaturen vom Meisterbetrieb

- ▶ Flachdachbau/Ziegeldach
- ▶ Asbest-Dachsanieierung
- ▶ Dachüberprüfungen



MKS Bedachungen, Dachdeckermeister Maxs · Mobil 0176 72602030

Fotostudio-Sonne

-Die Idee macht's-



Jetzt an den neuen Führerschein denken!

2 biometrische Passb. + 3 Mini Portraits
inklusive Retusche, sofort zum Mitnehmen

Montag's geschlossen! **25,00 €**

Bitte um tel. Anmeldung

Fotografin Jutta Kobald - Sonnenhalde 3 - 74238 Krautheim

info@Fotostudio-Sonne.de - www.Fotostudio-Sonne.de

“KRONE” · Krautheim

☎ 06294 362 · krone-krautheim.de

2. Schlachtfestparty am Samstag, 22.01.22 ab 11:30 Uhr

im beheizten Biergarten. Schlachtplatte, Kessel-, Kopfleisch, frische Bratwürste, Leber- und Blutwürstle, Nierle, Herz und Zunge, Kesselsuppe gratis, auch Straßenverkauf.

Sie wollen feiern in einer anderen Location?

Kein Problem, wir liefern auch, sprechen Sie mit uns!

friseur fatma modeboutique

Liebe Kundinnen & Kunden,

nach reichlichem Überlegen haben mein Team und ich beschlossen, unsere Arbeitswoche, aus personellen & vor allem gesundheitlichen Gründen, etwas umzustrukturieren.

Ab 01. Februar 2022 wird der Salon an Samstagen geschlossen bleiben. Um euch dennoch weiterhin den bestmöglichen Service bieten zu können, werden wir an zwei Tagen die Woche wesentlich länger für euch da sein.

Auch unseren Bräuten werden wir weiterhin zur Seite stehen. Bei Hochzeiten werden wir den Salon exklusiv für euch am Samstag öffnen.

Vielen Dank für euer Verständnis.

Fatma & Team

Boxberg Tel.1210 friseurfatma.de



TEILRÄUMUNGSVERKAUF

WEGEN RENOVIERUNG

AB SOFORT
BIS 29.01.

30 BIS 50 % AUF ALLE SPORT-
UND OUTDOORBEBLEIDUNG



OUTFIT
ausrüstung. sport. abenteuer.

KRAUTHEIM
GÖTZSTR32

WINTERSCHLUßVERKAUF



SCHIRMER
LIEBST AUF SCHÖNE SCHUHE

KRAUTHEIM
GÖTZSTR32

Betriebsferien von 31.01 bis 05.02